



# Kirchstettner

## GEMEINDENACHRICHTEN



## Nagelneuer Bahnhof



Ein großer Schritt Richtung Zukunft – der nagelneue Bahnhof in Kirchstetten ist eröffnet.

Seite 5

Foto: ÖBB/Michael Fritscher

### Baubeginn



Feuerwehrhaus Totzenbach Seite 27

### Zusammenlegung



Totzenbach und Kirchstetten  
seit 50 Jahren vereint Seite 9

### Umtrieb



Die Bücherei Kirchstetten Seite 16

# Inhalt

Brief des Bürgermeisters	Seiten 3–5
Vizebürgermeister und Gemeinderat	Seiten 6–7
Finanzen	Seite 8
50 Jahre Gemeindegemeinschaft	Seite 9
40 Jahre Firma Ecker	Seite 10
Infrastrukturausschuss	Seite 11
EU Gemeinderat	Seite 12
Gesunde Gemeinde	Seite 13
LEADER-Region Elsbeere Wienerwald	Seiten 14–15
Bücherei	Seiten 16–17
kulturkreiskirchstetten und Kultur- und Sportvereinigung	Seite 18
Veranstaltungen	Seite 19
Trachtenmusikkapelle	Seite 20
ZeitZeigen und Topothek	Seite 21
Zeitbank und Pensionisten	Seite 22
Hilfswerk und Caritas	Seite 23
Katholisches Bildungswerk	Seite 24
Gnasriders und Landjugend	Seite 25
FF Kirchstetten-Markt und FF Totzenbach	Seiten 26–27
Musikschule und Volksschule	Seite 28
Neue Mittelschule Böheimkirchen	Seite 29
Rechtsberatung Mag. Martin Engelbrecht	Seite 30
Aus dem Gemeindeamt	Seiten 31–35
Gratulationen	Seite 36

**Impressum:** Medieninhaber, Herausgeber, Verleger und Redaktion: MG Kirchstetten, vertreten durch Bgm. Josef Friedl | Alle: 3062 Kirchstetten, Wienerstraße 32  
Fotos: ZVG. | Druck: Eigner Druck, Tullner Str. 311, 3040 Neulengbach | Erscheinungsort: 3062 Kirchstetten, Herstellungsort: 3040 Neulengbach | Erscheinen: halbjährlich | kostenlose Zustellung an jeden Haushalt in 3062  
Medienzweck: Information der Bevölkerung gem. NÖ Gemeindeordnung | Gestaltung: Grafik im Grünen, Luzia Böswarth, Sportplatzstraße 11, 3061 Schönfeld

## Kontakt:

Gemeindeamt Kirchstetten  
Wienerstraße 32 | 3062 Kirchstetten  
Tel.: 02743/8206 | Fax: DW-18  
Web: <https://www.kirchstetten.at>  
E-Mail: [gemeindeamt@kirchstetten.at](mailto:gemeindeamt@kirchstetten.at)

## Öffnungszeiten:

Dienstag: 08.00–12.00 Uhr  
Mittwoch: 14.00–19.00 Uhr  
Donnerstag: 08.00–12.00 Uhr  
Freitag: 08.00–12.00 Uhr

zusätzl. telefonisch Mo. und Mi. 08.00–12.00 Uhr

## Sprechstunden des Bürgermeisters:

Mittwoch: 16.00–19.00 Uhr  
Wir bitten um telefonische Voranmeldung!



**Genderhinweis:** Zur besseren Lesbarkeit können möglicherweise personenbezogene Bezeichnungen, die sich zugleich auf Frauen und Männer beziehen, nicht in beiden Geschlechterformen angeführt werden. Dies soll keinesfalls eine Geschlechterdiskriminierung darstellen!

### Wohlbefinden, Entspannung & Vitalität

- ✓ Lösen von Blockaden sowie Verklebungen und Verspannungen bei diversen Beschwerden des Bewegungsapparates
- ✓ Unterstützung bei Mattheit, Konzentrationsschwierigkeiten, Schlafstörungen, Menstruationsbeschwerden, Migräne etc.
- ✓ Aktivierung der Selbstheilungskräfte, Erhaltung der Gesundheit
- ✓ Steigerung der Vitalität und des körperlichen & geistigen Wohlbefindens
- ✓ Tiefe Entspannung und Stressabbau



## MANFRED KICKINGER

### KONTAKT

Dipl. Shiatsu-Praktiker  
Manfred Kickingger  
Kasten 76, A - 3072 Kasten

Tel.: +43 664 10 53 325  
E-Mail: [praxis@manfred-kickingger.at](mailto:praxis@manfred-kickingger.at)  
Web: [www.manfred-kickingger.at](http://www.manfred-kickingger.at)

Gewerbe: Massage eingesch. auf Shiatsu



*Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!*

*Es ist bereits das dritte Vorwort in einer aktuellen Ausgabe der Gemeindezeitung der Marktgemeinde Kirchstetten, in der ich mich als Bürgermeister mit Informationen bezüglich der Corona-Pandemie an Sie wende.*

## Kirchstetten im zweiten Corona-Jahr

Der Lockdown der Bundesregierung und die damit verbundenen Maßnahmen haben uns das gesamte Frühjahr begleitet. Wie bereits im Vorjahr waren Ausgangssperren, geschlossene Gastronomie und Einzelhandelsbetriebe, sowie Einschränkungen bei körpernahen Dienstleistungen die Regel. Veranstaltungen, Eröffnungen und Feierlichkeiten waren nur unter strengen Auflagen und stark reduzierter Personenanzahl behördlich erlaubt.

Dazu kam, dass in der Marktgemeinde Kirchstetten der Inzidenzwert kurzzeitig über 400 lag. Infolge dessen wurden von der Gesundheitsbehörde zusätzliche Maßnahmen angeordnet. Eine gesonderte Information erfolgte diesbezüglich an die Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger. Zusätzlich musste der Kindergarten Hinterholzstraße infolge positiv auf Covid-19 getesteter Kinder und Eltern von der Gesundheitsbehörde für eine Woche gesperrt werden.

Nach über einem Jahr Umgang mit der Pandemie gibt es von meiner Seite aber auch positives zu berichten. Der Bezirkshauptmann Mag. Josef Kronister informiert die Bürgermeister des Bezirkes jede Woche per Videokonferenz über die Umsetzung bzw. Auslegung der Maßnahmen. Ein anwesender Jurist beantwortet offene Fragen sofort. Die Bürgermeister werden sowohl über den Status in

den Teststraßen als auch über den jeweiligen Stand der Impfkampagne bestens informiert. Bei der vorübergehenden gesundheitsbehördlichen Sperre des Kindergartens merkte man die Erfahrung nach einem Jahr Pandemie deutlich. Die Absonderungen wurden professionell abgewickelt, die Informationen an die Eltern und Kinder erfolgten rasch und vorbildhaft.

An dieser Stelle muss gesagt werden, dass auch unser Lehrpersonal in der Volksschule und die Kindergartenpädagoginnen samt ihren Betreuerinnen in dieser herausfordernden Zeit hervorragende Arbeit leisten. Bei Notwendigkeit und im Ernstfall sind diese für mich jederzeit erreichbar, sodass sogar am Wochenende Informationen an Eltern weitergegeben werden können.

### ERFOLGSGESCHICHTE TESTSTRASSE

Das Team rund um unseren Gemeindefarmer Dr. René Chahrour, speziell Elisabeth Lindner und Jasmin Hussein, stehen jeden Mittwoch für die Testung zur Verfügung. Mitglieder der Feuerwehren Kirchstetten-Markt und Totzenbach unterstützen bei der Organisation und der Auswertung der Tests. Unsere Gemeindebediensteten erledigen die Testanmeldungen und bieten souveräne Hilfe bei den Impfanmeldungen. Als Bürgermeister der Marktgemeinde Kirchstetten bin ich stolz

auf den Zusammenhalt in der Gemeinde. Viele Menschen haben einander geholfen und deutlich mehr geleistet, als sie müssten. Sei es bei den Vereinen oder z. B. auch in unserer Bücherei. Das macht eine Gemeinschaft stark. Zum Wohl unserer Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Herzlichen Dank!!

### ERSTE LOCKERUNGEN

Mit 19. Mai 2021 erfolgten die ersten größeren Lockerungen. Endlich wieder mit der Familie zum „Wirten des Vertrauens“ Essen gehen oder in einem Beherbergungsbetrieb Urlaub machen. Ein Kultur- oder Sportevent, zwar eingeschränkt, aber doch besuchen zu dürfen, darauf freuten sich schon viele. Ein regelrechter Ruck ging durch die Bevölkerung, man spürte es förmlich. Es war ansteckend.

Ich freue mich schon, der einen oder anderen Veranstaltung von Vereinen beiwohnen zu dürfen. Ich hoffe auch, dass wir den verschobenen Neujahrsempfang für die öffentlichen Institutionen, Vereine und die Wirtschaft in **uningeschränkter** Atmosphäre im Herbst oder spätestens zur gewohnten Zeit im Jänner nachholen können.

Ich glaube (hoffe), wir haben das Schlimmste in dieser Pandemie überstanden. Blicken wir positiv in die Zukunft und freuen wir uns auf das Kommende.

Vergessen sollten wir die Pandemie jedoch nicht, lassen Sie uns vielmehr für die Zukunft daraus lernen!

Erlauben Sie mir zum Schluss nur noch einen kurzen Appell!

Es hat zahlreiche negative Meldungen und viel Kritik über die Umsetzung der Corona-Maßnahmen gegeben. Doch jeder einzelne von uns konnte sich entweder

in der Marktgemeinde Kirchstetten (Teststraße oder Dr. René Chahrou) oder in der näheren Umgebung jederzeit und kostenlos testen lassen. Die Impfungen gegen das Virus schreiten nach anfänglichen Schwierigkeiten nun rasch voran. Jeder Impfwilige erhält eine kostenlose Impfung. Von der Professionalität in der Impfstraße beim VAZ in St. Pölten konnte ich mich persönlich überzeugen.

Dies ist meines Erachtens aber nicht alles selbstverständlich.

Damit uns der eingeschlagene Weg nachhaltig weiter aus der Krise in Richtung Normalität führt ist jeder und jede Einzelne gefragt! Halten wir uns weiterhin an die Regeln und verhalten wir uns verantwortungsbewusst, dann könnte es ein schöner Sommer werden!

## Berichte über die Gemeindegarbeit

Positives kann ich über die **Verbesserungen im Bürgerservice** berichten. Sowohl die Verlängerung der Amtsstunden am Mittwoch bis 19.00 Uhr als auch das Angebot eines zweiten Sperrmülltermines jeden zweiten Mittwoch im Monat beim Bauhof wird von den Gemeindegbürgerinnen und Gemeindegbürgern bestens angenommen. Es gibt regelmäßig zustimmende Reaktionen. Bis auf weiteres werden diese Änderungen aufrechterhalten.

Es ist uns auch wichtig, die Gemeindegbürgerinnen und -bürger tagesaktuell auf unserer Homepage unter [www.kirchstetten.at](http://www.kirchstetten.at) oder auf unserer neu gestalteten Facebook-Seite zu informieren. Nutzen Sie diese Plattformen. Obwohl das Corona-Virus in der Gemeindepolitik allgegenwärtig ist, wurde weiter investiert, geplant und gearbeitet, um unsere Gemeinde lebenswerter zu gestalten.

### .....TÄTIGKEITEN IN DEN ARBEITSGRUPPEN (AG):.....

#### **AG VOLKSSCHULE UND KINDERGARTEN:**

Eine der maßgeblichsten Forderung und Ersuchen von betroffenen Eltern war die **Errichtung eines Kindergartenprovisoriums**. Die Arbeitsgruppe Volksschule und Kindergarten beschäftigte sich intensiv mit der Problematik und konnte dem Gemeinderat eine Lösung vorschlagen, welche einstimmig angenommen wurde.

Das Kindergartenprovisorium wird in angemieteten Räumlichkeiten der Firma DPM an der Adresse Am Bruckfeld 4 errichtet. Als Gruppen- und Bewegungsraum wird der Mehrzweckraum und Übungsraum der Trachtenmusikkapelle Kirchstetten umfunktioniert. Büroräumlichkeiten, Teeküche, Garderobe, kindergerechte WC-Anlagen werden adaptiert oder installiert. Damit stellen wir sicher, dass jedes Kind der Marktgemeinde Kirchstetten, welches einen Kindergartenplatz bzw. Platz in der Kinderbetreuungseinrichtung benötigt, auch einen erhält. Der neue Kindergarten startet im September 2021.

Ein großes Dankeschön gebührt den Mitgliedern der Trachtenmusikkapelle Kirchstetten, welche bis zur Fertigstellung des Musikhauses ihre Musikproben im neuen Feuerwehrhaus der Freiwilligen Feuerwehr Kirchstetten-Markt abhalten werden.

In diesem Zusammenhang auch ein großes Dankeschön an die FF Kirchstetten-Markt für die vorübergehende zur Verfügungstellung eines Teils des Feuerwehrhauses für die Trachtenmusik.

Das Wohl unserer Kinder und deren Eltern ist uns ein großes Anliegen – speziell in dieser sehr herausfordernden Zeit mit Kurzarbeit und Homeoffice.



AG Kindergarten und Volksschule v. I.: GR Manuela Bittgen, GGR Robert Winter, Vbgm. Thomas Meyer, Bgm. Josef Friedl, GGR a. D. Günter Mündl, GR Martin Engelbrecht, GR Mathäus Förster, GR Sefan Zack und GR Matthias Frühauf

#### **ARBEITSGRUPPE NAHVERSORGER**

Der Erhalt eines Nahversorgers hat Priorität. Die Sicherstellung ist das Ziel. Diesbezüglich wurden bereits mehrere Evaluierungsgespräche sowohl mit der derzeitigen Betreiberin als auch mit aktuellen Lieferanten geführt. Derzeit wird an verschiedenen Konzepten und Möglichkeiten gearbeitet.

## INFRASTRUKTUR:

- Die **Friedhofsmauer in Totzenbach** musste generalsaniert werden. Über 90 m Mauer wurden von den Bauhofmitarbeitern und der Firma Tiefenbacher aus Totzenbach instandgesetzt und mit Granitplatten abgedeckt. Dadurch wird zukünftig das Eindringen von Wasser in das Mauerwerk unterbunden und eine längere Lebensdauer garantiert.
- Derzeit wird ebenfalls von Bauhofmitarbeitern, freiwilligen Helfern und der Firma Tiefenbacher die **Friedhofsmauer in Kirchstetten** generalsaniert. Diese Friedhofsmauer mit einer Gesamtlänge von 100 m und vier Pfeilern war in einem noch schlechteren Zustand als jene in Totzenbach. In Kirchstetten drohten von den Pfeilern Mauerteile auf die Ringstraße zu stürzen.  
  
*Speziell den freiwilligen Helfern bei der Sanierung der Friedhofsmauern ein großes Dankeschön!*
- Herstellung der **Infrastruktur** bei den sogenannten „Katzensteinergründen“ in Kirchstetten, beim ehemalige Areal Gasthaus Seitz, im Bereich des Neubaus der FF Totzenbach und bei mehreren Baugründen in der Katastral-

gemeinde Fuchsberg. Die Firma Leithäusl aus Krems wurde vom Gemeinderat mit den Arbeiten beauftragt.

Diese sollen im Laufe des Jahres sukzessive durchgeführt werden. Gleichzeitig wird die EVN für die nötige Stromzufuhr sorgen. In dieser Ausgabe finden Sie außerdem auch einen Überblick über die wichtigsten Aktivitäten der einzelnen Ausschüsse.

Die Pandemie mit vermehrtem Home-Office und Videokonferenzen zeigte uns, dass der Ausbau eines leistungsstarken Breitbandnetzes erstrebenswert ist. Interventionen von Gemeindebürgern bestätigen dies. Wir waren auch diesbezüglich nicht untätig. Auf den Bericht des zuständigen Ausschussvorsitzenden wird verwiesen (siehe Seite 7).

*Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien  
einen schönen Sommer  
und einen erholsamen Urlaub.  
Bleiben Sie gesund!*

Ihr Bürgermeister

  
Josef Friedl

---

## Bahnhof eröffnet

*Barrierefrei und ohne die Schienen queren zu müssen zum neuen, überdachten Bahnsteig: Was vor zwei Jahren in Kirchstetten noch undenkbar schien, ist heute Realität. Nach umfassenden Modernisierungsarbeiten wurde der neue Bahnhof Kirchstetten nun eröffnet.*

Der neue Bahnsteig erleichtert durch seine Höhe auch das Einsteigen in die Züge, gleichzeitig ist er per Lift **barrierefrei** erreichbar. Die wettergeschützte Wartekoje, ein neues Kundeninformationssystem sowie ein zeitgemäßes Wegeleitsystem runden das moderne Erscheinungsbild des neuen Bahnhofs ab.

Für Pendlerinnen und Pendler stehen auf der erweiterten Park&Ride-Anlage nun **71 PKW-Stellplätze** zur Verfügung. Darüber hinaus finden **68 Fahrräder** und **12 Motorräder** einen überdachten Stellplatz.

Durch die **Auflassung des Bahnüberganges** beim Industriegebiet wurde überdies die Sicherheit erhöht. Zu Fuß oder mit dem Fahrrad gelangt man jetzt durch den neuen Personendurchgang auf die jeweils andere Seite der Bahn.

*„Gemeinsam mit den ÖBB und dem Land Niederösterreich haben wir von Anfang an nach einer optimalen Lösung*

*gesucht, und ich glaube, die haben wir auch wirklich erreicht. Ich möchte mich herzlich bei den verantwortlichen Baustellenkoordinatoren für ihre professionelle Arbeit bedanken. Die Zusammenarbeit war vorbildlich und die Information an die Bevölkerung perfekt.“, bestätigt Bürgermeister Josef Friedl.*

Übrigens: Bahnreisende sind besonders klimaschonender unterwegs. Denn 100% des Bahnstroms stammen aus erneuerbaren Energieträgern.



Foto: ÖBB/Irene Veitsmeier

Lang ersehnt, nun eröffnet: Der nagelneue Bahnhof in Kirchstetten ist barrierefrei und bringt zahlreiche Vorteile für Pendlerinnen und Pendler.

# Licht

AM ENDE DES TUNNELS



Vbgm. Ing. Thomas Meyer, MBA leitet künftig den Wirtschaftsausschuss.

Liebe Gemeindebürgerinnen,  
liebe Gemeindebürger!

Auch ich möchte mich herzlichst bei allen Mitwirkenden der Corona-Tests in der Marktgemeinde bedanken. Mit Blick auf die aktuellen Zahlen und die Rücknahme der meisten Einschränkungen scheint sich nun endlich ein Licht am Ende des Tunnels zu zeigen.

## ENDLICH WIEDER VERANSTALTUNGEN

Somit können wir nun auch wieder Veranstaltungen planen und möchten Sie besonders auf die Aktion „Vorsorge Aktiv“ hinweisen.

Über einen Zeitraum von bis zu neun Monaten werden Sie in 72 Einheiten (Bewegung, Ernährung und mentale Gesundheit) intensiv professionell betreut und unterstützt, Ihren Lebensstil langfristig positiv zu verändern und ein Mehr an Lebensqualität bis ins hohe Alter zu ermöglichen. Eine kostenlose „Vorsorge Aktiv“ Infoveranstaltung wird in den nächsten Monaten in der Marktgemeinde Kirchstetten stattfinden und durch die Unterstützung der Marktgemeinde reduziert sich auch Ihre Gebühr, falls Sie im Anschluss am „Vorsorge Aktiv“ Programm teilnehmen möchten.

Aufgrund der personellen Veränderungen im Gemeinderat darf ich mich zukünftig verstärkt um die Themen **Wirtschaft, Finanzen und Gewerbe** kümmern. Ich bedanke mich für die gute Zusammenarbeit im Ausschuss und darf die Verantwortung für die Themen **Soziales, Familie und Gesundheit** in die bewährten Hände von GGR Margarete Maron legen.



### HAND AUFS HERZ:

Wie steht um Ihren Lebensstil?  
Fühlen Sie sich wohl in Ihrer Haut?  
Gibt es bereits ein Herz-Kreislauf-Risiko?

Gewohnheiten zu ändern und den Alltag gesünder zu gestalten, ist nicht immer einfach ... Wir haben die Lösung: Mit dem »tut gut«-Programm »Vorsorge Aktiv« können Sie Ihren Lebensstil ganz leicht zum Positiven verändern!

[www.noetutgut.at/vorsorgeaktiv](http://www.noetutgut.at/vorsorgeaktiv) | 02742/9011

## GEMEINDERÄTE NEU

## Veränderungen im Gemeinderat

### ÖVP (12 Mandate)

Bgm. Josef Friedl  
Vbgm. Ing. Thomas Meyer, MBA  
GGR Gottfried Gruber  
GGR Margarete Maron  
GGR Ulla Timmermann  
GR Kamil Tichanek, MSc  
GR Mag. Martin Engelbrecht  
GR Matthäus Förster  
GR Sylvia Kuderer  
GR Johann Mayer  
GR Mario Tiefenbacher  
GR Richard Svatek

### SPÖ (6 Mandate)

GGR Ing. Patrick Paul  
GGR Robert Winter  
GR Mag.<sup>a</sup> Manuela Bittgen  
GR Matthias Frühauf  
GR Alfred Spiegl  
GR Florian Kain-Gugerell

### Grüne (2 Mandate)

GR Ing. Gerhard Waldschütz  
GR Beate Wildthan

### FPÖ (1 Mandat)

GR Stefan Zack



## AUSSCHÜSSE NEU

- **Zivilschutz, Raumordnung, Personal**  
Bgm. Josef Friedl
- **Soziales, Familie, Gesundheit**  
GGR Margarete Maron
- **Infrastruktur, Friedhof, Bauhof**  
GGR Gottfried Gruber
- **Kindergarten, Sport, Jugend**  
GGR Ulla Timmermann
- **Wirtschaft** | Ing. Thomas Meyer, MBA
- **Wasser, Abwasser** | Ing. Patrick Paul
- **Schule, Bildung, Kunst und Kultur**  
GR Mag.<sup>a</sup> Manuela Bittgen
- **Umweltschutz, Naturschutz**  
GR Ing. Gerhard Waldschütz
- **Prüfungsausschuss** | GR Alfred Spiegl

# Internet

## GLASFASERAUSBAU IN KIRCHSTETTEN ERREICHT

Die zunehmende Digitalisierung in allen Lebensbereichen (Arbeit, Kommunikation, Videostreaming ...) verbraucht immer größere Datenmengen und die Auslastung der Netze ist zusätzlich durch die Corona-Situation mit Home-Office und Distance-Learning (Fernunterricht) extrem gestiegen.

Die aktuelle Situation der Netzverfügbarkeit ist in unserer Marktgemeinde sehr unterschiedlich und generell nicht mit den verfügbaren Bandbreiten (max. Geschwindigkeit) in Ballungszentren vergleichbar. Derzeit sind an den meisten Adressen der Marktgemeinde Bandbreiten zwischen 6 Mbit/s und 180 Mbit/s verfügbar.

Im Zuge der Förderinitiative „Breitband 2020“ konnte nun ein Ausbau des bestehenden Netzes durch die A1 Telekom für weite Teile der Marktgemeinde bis Ende 2022 erreicht werden.

Damit wird dann der Großteil unserer Marktgemeinde mit einer Internetversorgung von 40 Mbit/s versorgt sein. Erreicht wird diese Bandbreitensteigerung durch die Errichtung eines Glasfasernetzes bis zu einzelnen Knotenpunkten. Der Anschluss der einzelnen Haushalte erfolgt von dort über die bestehende Kupferkabelinfrastruktur.

Informationen zur aktuell verfügbaren Bandbreite an Ihrer Wohnadresse und zum geplanten Ausbau finden Sie hier:

[www.breitbandatlas.gv.at](http://www.breitbandatlas.gv.at). Über diesen Ausbauschritt hinaus, evaluieren wir derzeit gerade zusätzliche Bandbreitenverbesserungen für weitere Teile des Gemeindegebietes.

Glasfasernetze sind eine Basisinfrastruktur wie das Straßennetz, Wasser und Kanalisation und somit die Voraussetzung für erfolgreiche Digitalisierung in allen Lebensbereichen. Eine leistungsfähige und zukunftssichere Infrastruktur stellt Chancengleichheit zwischen Gemeinden im ländlichen Raum und städtischen Gebieten her und erzeugt Zukunftssicherheit für die nächsten Generationen.



*Glasfasernetze ermöglichen Chancengleichheit und erzeugen Zukunftssicherheit für die nächsten Generationen.*

*In diesem Sinne – „stay connected“  
und bleiben Sie gesund!*

Mit besten Grüßen

Vbgm. Ing. Thomas Meyer, MBA



## Praxiserfahrung

### IM KINDERGARTENRESORT

*Sehr geehrte Damen und Herren!*

*Da ich mittels Ergänzungswahl am 19. Mai 2021 neu in den Gemeinderat gekommen bin und zur Vorsitzenden des Kindergartenausschusses ernannt wurde, darf ich mich kurz vorstellen:*

GGR Ulla Timmermann bringt von Ihrer Tätigkeit als Kindergartenleiterin viel Praxiserfahrung mit in den Ausschuss.

Mein Name ist Ulla Timmermann, meine Kindheit und Jugendzeit verbrachte ich in Kirchstetten. Ich bin Mutter von drei Kindern, zwei sind schon erwachsen. Seit 1994 bin ich im NÖ-Landesdienst als Kindergartenpädagogin tätig, seit 2002 als Leiterin. Ich arbeite derzeit im Kindergarten Raipoltenbach/Neulengbach. Mein Aufgabengebiet im Gemein-

derat und Gemeindevorstand ist künftig das Kindergartenresort, in welches ich als Ausschussvorsitzende gewählt wurde. Durch meine berufliche Erfahrung werde ich diese Aufgabe mit bestem Wissen und Gewissen erfüllen.

GGR Ulla Timmermann  
Vorsitzende Ausschuss Kindergarten, Sport, Jugend



# Finanzen 2020 UND DAS 2. GEMEINDEPAKET

*Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger!*

Am 31. März 2021 hat der Gemeinderat der Marktgemeinde Kirchstetten die Eröffnungsbilanz zum 1.1.2020 und den Rechnungsabschluss 2020 beschlossen.

Mit der **Eröffnungsbilanz** war zum Stichtag 1. Jänner 2020 das gesamte Gemeinde-Vermögen (Anlage- und Umlaufvermögen) den Fremdmitteln (Schulden, Rückstellungen, Verbindlichkeiten) gegenüberzustellen. Die daraus abgeleitete Differenz ist das Nettovermögen der Marktgemeinde Kirchstetten (Eigenkapital). Die Eröffnungsbilanz zum 1.1.2020 zeigt folgendes Bild:

AKTIVA			PASSIVA				
	MVAG	Anfangsstand 1.1.2020		MVAG	Anfangsstand 1.1.2020		
A.I	Immaterielle Vermögenswerte	101	€ 55.170,99	C.I	Saldo der Eröffnungsbilanz	121	€ 5.162.753,51
A.II	Sachanlagen	102	€ 19.823.914,97	C.II	Kumuliertes Nettoergebnis	122	€ 0,00
A.III	Aktive Finanzinstrumente/ Langfristiges Finanzvermögen	103	€ 69.638,62	C.III	Haushaltsrücklagen	123	€ 5.604.410,68
A.IV	Beteiligungen	104	€ 0,00		RLG mit ZMR		€ 441.658,68
A.V	Langfristige Forderungen	106	€ 447.777,14		RLG Saldo EB		€ 5.162.752,00
B.I	Kurzfristige Forderungen	113	€ 104.676,65	C.IV	Neubewertungsrücklagen	124	€ 0,00
B.II	Vorräte	114	€ 0,00	C.V	Fremdwährungsumrechnungsrückl.	125	€ 0,00
B.III	Liquide Mittel	115	€ 1.044.095,76	D.I	Investitionszuschüsse	131	€ 5.085.600,00
B.IV	Aktive Finanzinstrumente/ Kurzfristiges Finanzvermögen	116	€ 0,00	E.I	Langfristige Finanzschulden, netto	141	€ 5.436.918,12
B.V	Aktive Rechnungsabgrenzung	117	€ 0,00	E.II	Langfristige Verbindlichkeiten	142	€ 0,00
				E.III	Langfristige Rückstellungen	143	€ 111.485,42
					Rückstellungen für Abfertigungen		€ 56.283,69
					Rückstellungen für Jubiläumszuwendung		€ 55.201,73
<b>Summe Aktiva</b>			<b>€ 21.545.274,13</b>	F.I	Kurzfristige Finanzschulden, netto	151	€ 0,00
				F.II	Kurzfristige Verbindlichkeiten	152	€ 144.106,40
				F.III	Kurzfristige Rückstellungen	153	€ 0,00
				F.IV	Passive Rechnungsabgrenzung	154	€ 0,00
				<b>Summe Passiva</b>			<b>€ 21.545.274,13</b>

Das Nettovermögen ist positiv mit einem Wert von € 10.767.164,19. Der Saldo der Eröffnungsbilanz war – vor der Bildung der Eröffnungsrücklage im Ausmaß von 50 % des Saldos der Eröffnungsbilanz – mit einem Wert von € 10.325.505,51 hoch und somit ein guter Polster für ein nachhaltiges positives Nettovermögen. Die Nettovermögensquote beträgt rund 73,58 % (Eigenmittel > Fremdmittel).

Das Ergebnis im Rechnungsabschluss 2020 spiegelt die nachhaltige Handlungsweise des Jahres 2020 wider. So konnten die liquiden Mittel der Marktgemeinde Kirchstetten trotz der Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Ertragsanteile (rund -10,5 % Einbußen) um rund € 120.000,-

erhöht werden. Diesen Umstand haben wir nicht zuletzt dem verwaltungswirtschaftlichen und wirtschaftlichen Aspekt bei der Handhabung der Mittelverwendungen zu verdanken. Schließlich sind die verfügbaren Mittel eine notwendige Basis für die geplanten Investitionen der Marktgemeinde Kirchstetten in den kommenden Jahren.

Am 20. Jänner 2021 wurde das zweite **Gemeindepaket** des Bundes mit einem Volumen von 1,5 Milliarden Euro im Nationalrat beschlossen. Dieses zweite Hilfspaket hilft dennoch nur temporär aus, zumal ab dem Jahr 2023 die Rückzahlungen starten. Das zweite Gemeindepaket hat damit eine relative Abflachung der Ertragsanteile in den kommenden Jah-

ren zur Folge. Umso bedeutender war der vorausschauende Kurs der Marktgemeinde Kirchstetten im letzten Jahr.

Ungeachtet der positiven Ausgangslage bleiben auch wir nicht von der Krise verschont, daher ist die Setzung von weiteren Schritten für eine mittelfristige Haushaltssicherung erforderlich, um die Finanzierung der laufenden und geplanten Investitionsvorhaben sicherzustellen.

Mit den besten Grüßen,

Ihr GR Kamil Tichanek, MSc

# Kirchstetten & Totzenbach

## 50 JAHRE VEREINT

1971 wurden Kirchstetten und Totzenbach zu einer Gemeinde zusammengelegt.  
Doch der Pfad zum Zusammenschluss gestaltete sich schwierig.

### VOR DER VEREINIGUNG

In den 1960er-Jahren gab es in Niederösterreich noch 1.652 Gemeinden, von denen viele weniger als 1.000 Einwohner zählten. Damals begannen Bemühungen diese kleinen Strukturen zu verändern, die Anzahl der Gemeinden sollte reduziert werden. Heute hat Niederösterreich noch 572 Gemeinden.

Die Gemeinderäte von Kirchstetten und Totzenbach dürften erstmals 1967 eine offizielle Anregung zu einer freiwilligen Zusammenlegung von der NÖ Landesregierung erhalten haben. Während sich zu dieser Zeit bereits viele Gemeinden freiwillig zusammenschlossen, blieben Kirchstetten und Totzenbach weiterhin getrennt. Erst ein neues Raumordnungsgesetz, das auch Zwangsmaßnahmen ermöglichte, bewegt die beiden Gemeinden zur Vereinigung.

Doch die Verhandlungen waren intensiv. Totzenbach fürchtete um den Verlust des Dorfnamens und es war unsicher, wie es mit der Schule weiterging. Auch ein Zusammenschluss von drei Gemeinden, Kirchstetten, Totzenbach und Ollersbach wäre möglich und von vielen durchaus gewünscht gewesen.

1970 stimmte der Gemeinderat von Totzenbach mit 11:3 Stimmen einer Zusammenlegung zu. In Kirchstetten wurde ein Grundsatzbeschluss einstimmig gefasst. Mit 1. Jänner 1971 trat die Fusion von Kirchstetten und Totzenbach in Kraft. Ollersbach entschied sich für die Vereinigung mit Neulengbach.



### GEMEINSAMER WEG

Von da an wurden Investitionen gesamtheitlich getätigt, stets bemüht beide Partner gleichermaßen zu fördern. **Kanal und Wasserleitung**, sowie **Stromverkabelungsarbeiten** wurden durchgeführt. Neben der Westbahn wurde ein **gemeinsames Gemeindeamt** errichtet, dort hat sich ein **neuer Ortskern** entwickelt. Aus zwei Schulen wurde eine **Gesamtschule**, die nach Totzenbach kam, dafür ist in Kirchstetten ein **Kindergarten** entstanden. Mit dem Bau der **Überführung über die Westbahn** sind wortwörtlich weitere Schranken zwischen den Ortsteilen gefallen. Der neue Bahnhof löst mit seiner barrierefreien Unterführung die physische Trennung noch weiter auf.

Trotz des Verlustes des Dorfnamens ist **Totzenbach** weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt – Dank der Aktivitäten des „Verein der Freunde Totzenbachs“.

Kirchstetten und Totzenbach haben viel zu bieten! Kunst, Kultur, Musik, Sport und Soziales – wir haben ein lebendiges Vereinswesen, das seinesgleichen

sucht! Nicht zuletzt dieses ehrenamtliche Engagement ermöglicht einen Zusammenhalt über alle örtlichen und historischen Barrieren hinweg.

Ein gemeinsames Wappen: 1972 überreichte Landeshauptmann Andreas Maurer (l.) dem ersten Bürgermeister der neu entstandenen Großgemeinde Josef Enzinger das Gemeindegewappen, das wir bis heute haben.

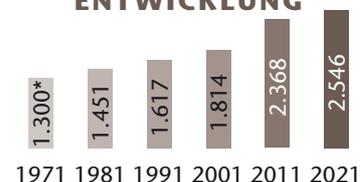
### BÜRGERMEISTER

- 1971–1975 Josef Enzinger
- 1975–1995 Josef Friedl
- 1995–2010 Johann Dill
- 2010–2020 Paul Horsak
- seit 2020 Josef Friedl

### ALLGEMEINES

Fläche: 17,77 km<sup>2</sup>  
Seehöhe: 270 m (Ortszentrum)  
Katastralen: Doppel, Kirchstetten, Oberwolfsbach, Paltram, Senning, Sichelbach, Totzenbach, Waasen

### BEVÖLKERUNGS-ENTWICKLUNG



\*gerundet

# 40 Jahre Ecker Metalltechnik

*Seit 1981 gibt es in Doppel die Firma Ecker. Maria und Johann Ecker begannen mit der Reparatur und dem Handel von Landmaschinen. Heute ist die Ecker GmbH ein Vorzeigebetrieb mit breitem Angebot, langjähriger Arbeitgeber und steht für Service und Qualität.*

Am 3. April 1981 eröffneten **Maria und Johann Ecker** einen Betrieb für Landmaschinen-Reparatur und -Handel. 1998 folgte die Herstellung von durchdachten Plakatständern, die im gesamten Gemeindegebiet und weit darüber hinaus zu finden sind. Am 1.1.2011 übernahm **Christine Ecker** den Betrieb, ihr Lebensgefährte **Karl Scheibelmasser** – zu diesem Zeitpunkt bereits als Mechanikermeister im Betrieb tätig – übernahm die Führung der Werkstätte. 2012 wurde die Lagerhalle mit LKW-Werkstätte errichtet, 2013 die Firma in eine GmbH umgewandelt, 2017 folgte der Umbau des Verkaufsraumes.

Nun feiert das Unternehmen sein 40-jähriges Bestehen und wartet mit einem Angebot auf, das sich sehen lassen kann: Reparaturen von Kleingeräten wie Rasenmäher, Motorsägen, Motorsensen, Rasenmäher-Traktoren, und sämtlichen Gartengeräten, landwirtschaftlichen Maschinen und Traktoren, Ser-

vicearbeiten an LKWs, Reparaturen von Hydraulikzylindern, Stützpunkthändler von Dolmar- und Makita-Geräten, Verkauf weiterer Qualitätsgeräte auf Anfrage und erste Adresse für Qualitäts-Plakatständer.

*Die Ecker GmbH bedankt sich auf diesem Wege bei Ihren Kunden für die Treue.*



Wirtschaftsbundobmann Florian Spangl (l.) und Bgm. Josef Friedl gratulierten Christine Ecker und Karl Scheibelmasser zum 40-jährigen Jubiläum der Firma Ecker Metalltechnik.

**ECKER GmbH**

BEREIT, FÜR DIE Gartensaison?

Jetzt Service für Ihren Rasenmäher (jede Marke) buchen oder Ihren Gerätepark erweitern!

VERTRIEB VON **DOLMAR** **Makita**

METALLTECHNIK FÜR LAND- UND BAUMASCHINEN, HYDRAULIK-SCHNELLSERVICE, PLAKATSTÄNDER

Doppel 9, 3062 Kirchstetten | T: 02743 8679  
office@ecker-metalltechnik.at | www.ecker-metalltechnik.at

**DPM**  
Holzdesign GmbH

Tischlerei Modulbau Zimmerei Dämmstoffe

office@dpm-holzdesign.at www.dpm-gruppe.at

**ISO-STROH**

WWW.ISOSTROH.COM

ISO-Stroh ist ein Produkt der DPM Gruppe  
www.dpm-gruppe.com



## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Wir erleben gerade sehr fordernde Zeiten doch ist auch viel erledigt worden. Erlauben Sie mir die wichtigsten Projekte vorzustellen.

### SANIERUNG DER FRIEDHOFSDMAUERN

Die Friedhofsmauern in Kirchstetten und Totzenbach sind in die Jahre gekommen und mussten saniert werden. In Totzenbach haben unser Bauhofmitarbeiter Herr Hirzi und Herr Tiefenbacher einen neuen Verputz und eine neue Abdeckung aufgebracht.

In Kirchstetten war die Situation um einiges schwieriger. Hier musste der gesamte Pflanzenbewuchs und lose Steine entfernt werden. Die dadurch entstandenen Löcher mussten wieder verfüllt werden, und zur besseren Stabilität ist ein Eisengitter in den Putz eingearbeitet worden. Mit dieser aufwendigen Sanierung ist die Sicherheit der Bauwerke gewährleistet. Ein besonderer Dank gilt den freiwilligen Helfern bei der Sanierung in Kirchstetten.



Friedhofsmauer Kirchstetten vorher und nachher



Ein besonderer Dank den Freiwilligen Helfern! v. l.: GGR Gottfried Gruber, Bgm. Josef Friedl, Herbert Tiefenbacher, Bauhofarbeiter Martin Hirzi, GGR Margarete Maron, Michael Wöhner und Josef Feyertag | nicht im Bild: Franz Kahry

### STRASSEN UND WEGE

Die sogenannte Hinterbergstraße wird immer mehr befahren und durch Starkregen wird das Bankett immer wieder in Mitleidenschaft gezogen. Ende Juni wird das Bankett neu verfüllt und mit einer Spritzasphaltdecke überzogen. Die Straße muss dafür vorraussichtlich gesperrt werden. Wir ersuchen um Ihr Verständnis.

Auf Wunsch vieler Bahnbenützer wurde der neue **Bahnweg** entlang des Bahndammes mit Beleuchtungskörpern mit LED Technik ausgestattet. Die Wegeroberfläche wird mit Fräsmaterial saniert. Da dieser neue Verbindungsweg ein Kommassierungsweg ist, seien Sie nicht überrascht, wenn der Weg auch mit Traktoren und Erntemaschinen befahren wird. Der alte Bahnübergang beim Betriebsgebiet wurde aufgelassen, ein **Queren der Westbahn mit dem Fahrrad** ist beim Bahnhof möglich. Sie können auch vom Bauhof entlang des Wolfbaches bis nach Sichelbach fahren und dort den Radweg Richtung Böheimkirchen erreichen. Eine Beschilderung mit Bodenmarkierungen wird noch aufgebracht. Im zeitigen Frühjahr wurden die restlichen Unweterschäden im Güterwegenetz saniert.

*In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen schönen Sommer und wenn es geht einen angenehmen Urlaub.*

GGR Gottfried Gruber  
Vorsitzender Ausschuss Infrastruktur, Friedhof, Bauhof

**lift**  
**care**

G&H Handels GmbH

AUFZUGNOTRUF ▲ BEFREIUNGEN  
BETREUUNGSUNTERNEHMEN  
NOTRUFSYSTEME ▲ WARTUNG

Landskron-Gasse 11 | 3062 Kirchstetten

Tel: +43 2743 71055 | Fax: DW 20 | Mobil: +43 664 5339394  
office@liftcare.at

Web: www.liftcare.at



Informiert zur  
Europäischen Union:  
EU-Gemeinderat  
Alfred Spiegl

# Geeintes Europa

**ALS GARANT FÜR  
FRIEDEN UND SICHERHEIT**

*Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen, sehr geehrte Gemeindebürger!  
Ich möchte Sie in unserer Gemeindezeitung über den Europatag  
vom 9. Mai informieren zum „Friedensprojekt Europa“.*

Am Europatag, dem 9. Mai gedenken wir jedes Jahr, dass wir in Europa in Frieden und Einheit leben. Es ist der Tag der historischen Schuman-Erklärung: Am 9. Mai 1950 hielt der damalige französische Außenminister Robert Schuman in Paris eine Rede, in der er seine Vision einer neuen Art der politischen Zusammenarbeit in Europa vorstellte – eine Zusammenarbeit, die Kriege zwischen den europäischen Nationen unvorstellbar machte.

## 71 JAHRE SOLIDARITÄT

Seine Idee war die Schaffung einer überstaatlichen europäischen Institution zur Verwaltung und Zusammenlegung der Kohle- und Stahlproduktion. Knapp ein Jahr später wurde eine solche Institution eingerichtet. Robert Schumans Vorschlag gilt als Grundstein der heutigen Europäischen Union. Am Europatag soll uns bewusst werden, was es bedeutet, in einem sicheren, sozialen und demokratischen Europa zu leben – denn das Friedensprojekt Europa dient seit Jahrzehnten als Garant für Sicherheit in allen Lebensbereichen!“ Menschen-

*Am Europatag soll  
uns bewusst werden,  
was es bedeutet,  
in einem sicheren,  
sozialen und  
demokratischen  
Europa zu leben.*

verachtende Rechtspopulisten, die mit ihrer Politik versuchen dieses Europa zu zerstören, diesem Gedankengut muss vereint und entschieden entgegengetreten werden.

## HISTORISCHER HINTERGRUND

Im Jahr der Schuman-Erklärung kämpften sich die europäischen Nationen noch mühsam aus den Trümmern des Zweiten Weltkriegs hervor, der erst fünf Jahre zuvor zu Ende gegangen war. Um weiteren Kriegen vorzubeugen, einigten sich die Regierungen einiger europäischer Länder darauf, ihre Kohle- und Stahlproduktion zusammenzulegen. Auf diese Weise wollten sie einen weiteren Krieg zwischen den Erzrivalen Frankreich und Deutschland nach dem Wortlaut der Schuman-Erklärung „nicht nur undenkbar, sondern materiell unmöglich“ machen. Sie gingen zu Recht davon aus, dass ein Zusammenschluss ihrer wirtschaftlichen Interessen eine Erhöhung des Lebensstandards zur Folge haben würde. Der erste Schritt zu einem geeinten Europa war getan. Die Mitgliedschaft in der EGKS (Europäische Gemeinschaft für Kohle und Stahl) stand auch anderen Ländern offen.

## TEILNAHME AM EUROPATAG

Seit Beginn der COVID-19-Krise lud die EU die Menschen aus Europa und der ganzen Welt ein, Europa vornehmlich auf virtuelle Weise zu entdecken, damit die Sicherheit aller gewährleistet blieb.

Mit freundlichen Grüßen

Alfred Spiegl  
Europa-Gemeinderat

**EUROPA** FÄNGT IN DER  
GEMEINDE AN

*Wir beraten Sie gerne!*

**Haushaltsgeräteverkauf  
Reparatur und Service  
Spielwaren**

**Verkaufsort:  
Obere Hauptstraße 15  
Tel.: 02743 / 20 151**



**info@elektro-brandstetter.at  
www.elektro-brandstetter.at  
3071 Böheimkirchen**

**Photovoltaikanlagen  
Elektroinstallationen  
EDV - Verkabelungen  
Blitzschutz  
Sicherheitsprotokolle  
Staubsaugeranlagen  
Verteilerbau**

**Werkstätte und Büro:  
Edisongasse 3  
Tel.: 027 43 / 33 69  
Mobil: 0664 / 15 68 911**



GESUNDES KIRCHSTETTEN

## 8.570 Schritte/6 km



Die Weltgesundheitsorganisation empfiehlt Erwachsenen täglich mindestens 10.000 Schritte zu gehen. Der Kirchstettner Schrittweg hilft Ihnen dabei!



Dieser Rundweg (6 km) soll Sie dabei unterstützen, die empfohlene Schrittzahl zu erreichen. Folgen Sie den Richtungspfeilen – so kommen Sie zum Ausgangspunkt zurück – mit 8.570 Schritten mehr am persönlichen Schrittekonto.



Start: Generationspark | Wegführung: Generationspark – Bauhof – Sichelbach – Josef-Weinheber Straße – Dorfplatz – Ringstraße – Bahnstraße – Dr. Chahrouh Straße – Lärchenstraße – geradeaus über den Kreisverkehr – Generationspark  
Dauer: ca. 1 ½ Stunden | Highlights: Fitnessgeräte, Beerennaschhecke, Spielplatz



KINDERLIEDERMACHER

**Bernhard  
Fibich**

MITMACH-KONZERT

für Kinder von 3–11 Jahren

Freitag, 23. Juli 2021

14.00 Uhr

Sportplatz beim Bauhof

(bei Schlechtwetter Mehrzweckhalle)

Anmeldung erforderlich bis  
16.7.2021 unter 02743/8206

## Senioren-Turnen

MIT BIRGIT ZWEDORN

Ich, Birgit Zwedorn, bin Fitnesstrainerin aus Leidenschaft. Ich möchte Menschen dazu bewegen sich im Alltag fitter und wohler zu fühlen. Bewegung ist das Um und Auf um seelische als auch psychische Sorgen zu lösen. Ich biete speziell für Frauen und Männer ab dem 50. Lebensjahr Gymnastikstunden im Generationspark an. Wir trainieren vorwiegend die **Beweglichkeit** und **Muskelkraft** und stärken den **Rücken** und den **Beckenboden**. Ich biete auch Einzeltraining für diverse Muskelgruppen zu Hause an. Preis nach Anfrage. Ich freue mich auf zahlreiche Anmeldungen.



*Blieben wir fit!  
Eure Birgit*

**KURSTAG IM PARK:**

Montag, 9.00–10.00 Uhr

im 10er Block: € 60,-

Einzelstunde: € 8,-

Anmeldung: 0676/666 99 43

# Hochstammobstbaum- Pflanzaktion 2021

*Die LEADER Regionen Tourismusverband Moststraße, Eisenstraße, Südliches Waldviertel Nibelungengau, Mostviertel Mitte, Kamptal, Region Elsbeere-Wienerwald und der Verein Genuss Region Waldviertler Kriecherl – unterstützt durch das Land Niederösterreich und zahlreiche Sponsoren – organisieren auch heuer wieder die Obstbaumpflanzaktion.*

Ziel dieser Obstbaumaktion ist es, die damit verbundene **Biodiversität** sowie die **Sortenvielfalt** in der Kulturlandschaft zu erhalten und nachhaltig zu fördern. Ein weiterer Schwerpunkt neben der jährlichen Baumpflanzung wird dieses Jahr auf die **Bewusstseinsbildung zu Wildbienen** gelegt. Diese sorgen durch ihre wertvolle Bestäubung im Frühjahr für eine großartige Ernte im Herbst.



Foto: Moststraße

## ERSTMALS AUCH OBSTRARITÄTEN

Neben der klassischen Sortenvielfalt, wie Erbachhofer oder Pichlbirne werden heuer zum ersten Mal auch wahre Sortenraritäten verkauft. Dabei handelt es sich um Sorten, die bereits für ausgerottet gehalten wurden und denen deshalb verstärkte Aufmerksamkeit geschenkt werden sollte.

Über die Online-Plattform [www.gockl.at/pflanzaktion](http://www.gockl.at/pflanzaktion) – werden von Mitte Juli bis Anfang Oktober Baumsets zur Bestellung angeboten. Ein solches Baumset besteht aus Hochstamm-Obstbaum, Pflöck, Verbisschutz aus Holzlatten, Baumanbinde aus Jute, Wühlmausgitter und einem verrottbaren Frischhaltesack für die Wurzeln.

Die Abholorte sind auf alle LEADER-Regionen aufgeteilt. Wie im Vorjahr können auch heuer die Bäume einfach und kontaktlos bezahlt werden.

## Energiegemeinschaft KEM SUCHT INTERESSIERTE

*Liefen Sie mit Ihrer eigenen Photovoltaik-Anlage Strom direkt in Ihre Nachbarschaft – das lässt die neue Gesetzgebung ab Sommer 2021 zu!*

Das bedeutet, dass Sie künftig keinen Überschussstrom ins öffentliche Stromnetz liefern müssen, der zudem auch noch schlecht entgolten wird. Ganz im Gegenteil – Sie können diesen Strom zur Versorgung Ihrer Nachbarschaft anbieten.

Dazu ist eine Energiegemeinschaft zu gründen, worüber die Klima- und Energiemodellregion ausreichend Informationen zur Verfügung stellen kann.

Die Region Elsbeere Wienerwald sucht aktuell nach interessierten Personen, die sich als Betrieb, öffentliche Einrichtung oder als Privatperson für ein solches Vorhaben interessieren. Wir freuen uns über Ihr Interesse – kontaktieren Sie dazu gerne den Klima und Energiemodellregionsmanager Matthias Zawichowski unter 0676/750 90 22.



# LEADER-Region Elsbeere Wienerwald stellt die Weichen für die Zukunft. Ihre Meinung ist gefragt!

In den letzten Jahren konnten über das EU-Programm LEADER mehr als 2,7 Millionen Euro Fördergelder für 76 Projekte in unsere Region gebracht werden. Jetzt arbeiten die 13 Gemeinden an der neuen regionalen Entwicklungsstrategie bis zum Jahr 2030. Ihre Meinung ist gefragt – seien Sie aktiver Teil unserer Zukunft.

2021 ist für die LEADER-Region ein besonderes Jahr: Nach sieben Jahren aktiver Regionsarbeit wird in den kommenden Monaten eine neue **regionale Entwicklungsstrategie** erstellt. An diesem Prozess wirken VertreterInnen aller 13 Gemeinden mit. Es werden ExpertInnen, Fachleute und VordenkerInnen in Form eines Zukunftsrats mitarbeiten. Und es wird vor allem die Bevölkerung aktiv über eine große **Online-Befragung** eingebunden. „Wer weiß schließlich besser, was unsere Region noch lebenswerter macht, als jene, die hier leben?“ ist Bürgermeisterin Karin Winter, Obfrau der Region Elsbeere Wienerwald überzeugt, dass viele wertvolle Ideen und Anregungen kommen werden.

Wohin soll sich unsere Region bis im Jahre 2030 entwickeln? Wie zufrieden sind wir mit der Lebensqualität? Welche Stärken müssen wir besser nutzen? Vor welchen Herausforderungen stehen wir – gerade auch durch die COVID-19-Pandemie? Welche thematischen Schwerpunkte sollen wir in den nächsten Jahren setzen?

**Nehmen Sie an unserer Online-Befragung teil – es kostet Sie nur 10 Minuten.**

Ab Mitte Juni können Sie über einen Online-Fragebogen teilnehmen. Nutzen Sie diese Möglichkeit mitzureden und schenken uns 10 Minuten. Sie gestalten so aktiv die Zukunft unserer Region mit.

**Jetzt mitmachen:** Alle Details zum Prozess und den Link zur anonymisierten Befragung finden Sie auf unserer Website.  
[www.elsbeere-wienerwald.at/strategie2030](http://www.elsbeere-wienerwald.at/strategie2030)



## Sie möchten sich einbringen?

Sie haben Interesse an der Mitarbeit in den Zukunft-Workshops oder möchten am Laufenden bleiben? Dann melden Sie sich doch für unseren Newsletter an oder Sie wenden sich direkt an unser LEADER-Management:

[www.elsbeere-wienerwald.at](http://www.elsbeere-wienerwald.at)



## Erfolgreiche Förderperiode

LEADER ist das EU-Förderprogramm für die Entwicklung ländlicher Regionen. In unserer Region konnten in den letzten Jahren viele wichtige Projekte mit einem Fördervolumen von insgesamt mehr als **2,7 Millionen Euro** umgesetzt werden. Das sind **große wie kleine Projekte** – von der tiergestützten, sonderpädagogischen Ferienbetreuung über die Errichtung von E-Tankstellen in zahlreichen Gemeinden bis zur Herausgabe des „Genussführers Elsbeere Wienerwald“ – dem gemeinsamen Werbemittel der Region.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium  
Landwirtschaft, Regionen  
und Tourismus

 LE 14-20  
Entwicklung für die Ländlichen Räume



Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums  
Hier investieren wir in  
die ländlichen Gebiete



# Motivation UND Kreativität

KENNEN

KEINE AUSGANGSSPERRE

... schon wieder geschlossenen Bücherei überhaupt motiviert irgendwas zu tun? Sollte was getan werden? Aber sowas von! Wir wollen doch die in die eigenen vier Wände verbannte Bevölkerung nicht dem geistigen Verfall überlassen. Mit Bildung, Leseförderung, Fantasie, Gehirntraining, Stimmungsmacher, Entspannung und vielem mehr gehören die Leute versorgt. Das ist unser Job. Aber die Motivation? Woher nehmen?

Alles zu.  
Nix geht mehr.  
Nicht zum ersten Mal.  
Geplantes absagen.  
Schon wieder. Keinen Bock mehr.  
Echt nicht. „Motivation“, vom lateinischen movere.  
Bedeutet: bewegen, antreiben.  
Lustig, die Lateiner.  
Nix Bewegung! Kein Antrieb!

IST MAN IN EINER ...

In Kirchstetten saßen im Lockdown die Bücherwürmer nicht auf dem Trockenen, denn wir lieferten auch!



NUN, BEI UNSEREM ...

... Kirchstettner Bibliothekarinnen-team handelt es sich um ein mit Kreativität und Arbeitseifer gesegnetes Konglomerat allerhöchster Schöpfungsphilosophie. Kreativität und Ideen ohne Ende. Erschwerte Bedingungen? Lassen uns kalt! Motivation? Jetzt erst recht! Also: Alles rauslassen! Dem Drang nachgeben. Das Ergebnis kann sich sehen lassen:



*Bestattung*  
*Johann Radlherr*  
Ihre Bestattung im Mittelpunkt NÖ  
Böheimkirchen und der umliegenden Gemeinden  
Pachtbetrieb der Stadtwerke St. Pölten - Städtische Bestattung

3141 Kapelln, Hauptstr. 14  
☎ (02784) 2265 Fax Dw 4

3071 Böheimkirchen, Hainfelder Str. 39  
☎ (0664) 195 16 28

e-mail: office@radlherr.com Internet: www.radlherr.com

## Plus/Minus

**PLUS:** Die Zusammenarbeit mit der ÖBB während das Bahnhofumbaus war ausgezeichnet. Wir können auch unsere Wünsche einbringen. So wird am Bahndamm beim Bahnweg eine Blumenwiese angelegt und Bäume gepflanzt.



**MINUS:** Es wird berichtet, dass im Gemeindegebiet teilweise Dinge verbrannt werden, die stechenden unangenehmen Gestank verursachen – vermutlich Bahnschwellen. Das ist nicht nur nach dem Luftreinhaltegesetz verboten, sondern auch gesundheitsschädlich!



## Lieferservice | Click & Collect

(Online-Bestellungen, gedealt über die Terrassentür) | Versorgung von Gemeinde- und Kindsvolk mit **Büchern, Tonies, Zeitschriften und Trost** | **Vorlesen unter freiem Himmel** für die Kindergartenkinder | **Samenbank** (Pflanzenmarkt-Ersatz oder: „Wir können auch ohne Männer!“)



... BEWÄHRT UND BELIEBT:

Die Samenbank als Pflanzenmarkt-Ersatz



Alle Wege führen in die Bücherei!

... DAUERZUSTAND:



Simones Blog **dichterinkirchstetten.net** mit Schmunzel-, Seufz- und Genuss-Poesie | Nicles Blog **selbstgemacht4.home.blog** mit Nachhaltigem zum Selber-Nachmachen | Unsere **Social Media-Kanäle** erlangen unerhört große Reichweiten

Auch mit einem Traktor lassen sich Bücher wunderbar (grün!) transportieren!



## Frischluft-

**bücherei:** Buchlesen im Generationenpark. Geschichtenparcours wird unregelmäßig erneuert. Wer's entdeckt, wird prämiert. Details nachzuschauen im Park! | Noch bis Ende August: Die **#originelle-buchtransportmittelchallenge**. Freunde, Mitbürger, Römer! Ihr alle seid aufgerufen, mit möglichst originellem Vehikel die Bücherei heimzusuchen. Betankt die Besen, schmiert die Mährescher, sattelt die Hühner, jedes Transportmittel ist erlaubt und wird in unseren Sozialen Medien präsentiert!

... ALLES MUSS RAUS:



## SAVE THE DATE:

- Michaelas neue Literaturabteilung **„Sichtbare Frauen“** Alles rund ums Thema Frau-Sein, von Feminismus über Gesundheit bis Psychologie. Offizielle Eröffnung am **1. August 2021**
- **Stop Motion Video-Workshops** für Kinder in den Sommerferien
- **Lesung** „Stille Post mit W. H. Auden – Grüße aus Kirchstetten“ – Postkartengedichte gelesen von Simone Hirth, Angela Andersen u. a. im Rahmen von „Das Land liest“. **16. September 2021**

# kreativ wärme design

## KACHELÖFEN – FLIESEN – ROBERT DIENSTL

Beratung nach telefonischer Vereinbarung.

Ich komme gerne zu Ihnen!

ROBERT DIENSTL  
HAFNERMEISTER

Telefon +43/664/4868955  
robert.dienstl@kreativ-waerme-design.at

# kulturkreiskirchstetten

## KUNST & KULTUR IM DÖRNRÖSCHENSCHLAF

Seit dem Sommerfest der Kunst im letzten Sommer ist es still geworden. Als es im August 2020 bei Spitzenbier und köstlichen Schmankerln von der Hausherrin Regina und einem Konzert von Ralph Nail die Werke vom Künstler Felix Iglar zu sehen gab, wusste noch keiner der Gäste, dass eine lange Pause bevorstand.



Sommerfest der Kunst 2020  
v. l.: BÖ-Bgm. Johann Hell, Silvia Schweighofer, Karl J. Mayerhofer, Ralph Nail, Friedrich Ucik, Bgm. Josef Friedl, GR Johann Mayer, Regina Mayerhofer, Friedrich Hahn und Felix Iglar

Aber bereits Ende September war spürbar, dass alles frühzeitig in einen langen Winterschlaf fiel. Die lange Nacht der Kunst mit dem ORF, wo wir die Werke von Daniela Kennedy präsentieren wollten, wurde abgesagt, der beliebte Wienerliedabend „Schmählausch“ mit Karl Tattyrek im Schutzhaus auf der Schmelz ebenso. Die Fahne in Hinterholz wurde eingezogen. Ein geplanter Konzertabend, die Wienfahrt „Wien für Anfänger und Fortgeschrittene“ sowie die Vernissagen im Februar, März, April, Mai und Juni aus Sicherheitsgründen verschoben, eine Absage folgte der Anderen.

Aber jetzt könnte es aufwärts gehen! Und so gibt es am ersten Samstag im August wieder ein Sommerfest der Kunst und im Oktober eine Lange Nacht der Kunst und in Wien auf der Schmelz eine Schmählausch. Hoffen wir das Beste, denn ohne Kunst und Kultur wird es still. Die Begegnung von Menschen, miteinander sprechen, ein Spitzenbier trinken, gemeinsam guten Wein aus der Region genießen, einfach Freunde treffen. Wie es mit den beliebten Genusstheaterfahrten in diesem Jahr weitergeht ist jedoch noch offen.

*Wir freuen uns jedenfalls auf ein G'sundes Wiedersehen aber bis dahin besucht uns doch im Internet unter [www.kulturkreiskirchstetten](http://www.kulturkreiskirchstetten) und auf Youtube ...*



## Der Theatervorhang

### ÖFFNET SICH LANGSAM

*Wir haben bereits Vorbereitungen für ein Theaterstück im kommenden Oktober getroffen. Soviel wird vorerst verraten, wir spielen einen Krimi, der Tatort ist in einer Villa. Jedoch heißt es für uns noch abwarten.*

Die COVID-19- bzw. SARS-Cov2-Pandemie und die damit verbundenen Einschränkungen und gesetzlichen Maßnahmen haben den Kunst- und Kulturbetrieb vor besondere Herausforderungen gestellt. So auch uns.

Derzeit ist es den Schauspielern der Kultur- und Sportvereinigung nicht möglich gemeinsam auf der Bühne im Gemeindefestsaal zu proben. Die derzeitige Regelung lässt es nicht zu, dass wir uns treffen, und wir wissen nicht wie sich die Pandemie weiterentwickelt. Ein Theaterabend mit verpflichtender Impfung, Registrierung,

Maskenpflicht, negativem Testergebnis und zwei Metern Mindestabstand stellt uns vor die Entscheidung doch noch abzuwarten wie sich die Situation nach der schrittweisen Öffnung entwickelt und wann ein Spielen vor Publikum ohne größere Einschränkungen möglich ist.

Doch wir blicken nach vorne. Sobald weitere Lockerungen erfolgen, und ein Zusammenkommen möglich ist, werden wir Sie wieder auf der Bühne begeistern!

Wir freuen uns über Ihre Anregungen sowie über Ihre Mitarbeit in der Kultur- und Sportvereinigung Kirchstetten. Sie erreichen mich unter 0664/22 68 376 oder [alfred.spiegl@aon.at](mailto:alfred.spiegl@aon.at)

Mit freundlichen Grüßen

Alfred Spiegl  
Vorsitzender Kultur-  
und Sportvereinigung  
Kirchstetten





## Trachten MUSIK

*Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,  
geschätzte Musikfreunde!*



*Leider erleben wir aktuell immer noch recht ungewöhnliche Zeiten, daher ist nicht immer alles so möglich wie gewollt und geplant. Dies betrifft auch die Zukunftspläne der Trachtenmusik Kirchstetten. Wir versuchen, das uns Mögliche für ein gutes Miteinander in unserer Marktgemeinde zu tun. Normalerweise gelingt uns das mit dem, was wir gerne tun und auch gut können: dem Musizieren. Aber auch mit anderen Maßnahmen kann der Allgemeinheit geholfen werden:*

### AUSWEICHQUARTIER

Die Marktgemeinde sucht seit geraumer Zeit nach einem Quartier für eine weitere Kindergartengruppe. Diverse Möglichkeiten wurden durchgeplant und durchgerechnet. Dabei zeigte sich eine besondere Variante, die für die Marktgemeinde am kostengünstigsten wäre: Die Trachtenmusik weicht für die nächsten ein bis zwei Jahre (bis unser Neubau bezugsfertig ist) in ein Garagenabteil der FF-Kirchstetten-Markt aus. Dadurch wird unser jetziges von der Gemeinde angemietete Provisorium frei und kann für den Kindergarten genutzt werden. Die dadurch entstehenden Kosten bleiben überschaubar und die Lösung lässt sich noch dazu zeitnahe umsetzen. Natürlich ist dafür auch die Zustimmung und Mitarbeit der FF-Kirchstetten-Markt notwendig. Aber auch dort liegt der Fokus auf dem Zusammenhalt aller Kirchstetterinnen und Kirchstettener. Somit war eine Zustimmung beinahe eine Selbstverständlichkeit. Die rasche Übersiedlung in die Garage der FF-Kirchstetten (bis zum 1. Juli 2021) wird zwar für uns alle eine echte Herausforderung, aber gemeinsam werden wir es schon schaffen.

### MUSIKHAUSBAU

Die Planungsarbeiten für den Musikhausbau sind mittlerweile gut angelaufen. Eines ist aber klar: Wir brauchen die Unterstützung von jeder und jedem unserer Mitglieder (Trachtenmusik ebenso wie Feuerwehr), um die nächsten (zwei besonders fordernden) Jahre gemeinsam meistern zu können. Wir hoffen natürlich auch auf die Zustimmung und Unterstützung aus Ihren Reihen, geschätzte Bevölkerung.

*Musizieren ist  
kein Selbstzweck,  
sondern steht  
für ein freudiges  
Miteinander  
und soll immer  
Gemeinschaft stiften.*

### HERAUSFORDERUNG

Die letzten Monate waren für uns eine echte Herausforderung. Nicht mehr gemeinsam musizieren zu können und zu dürfen ist so ziemlich die schlimmste Strafe für „Vollblutmusikanten“. Die Gemeinschaft und die Musik fehlen uns mehr als wir das jemals gedacht hätten. Damit beide Aspekte nicht völlig ins Hintertreffen geraten, haben unsere Kapellmeister und Jugendreferenten mit diversen Onlineaktivitäten dafür gesorgt, dass der Donnerstagproben Termin als Zeit für die Trachtenmusik im Gedächtnis der Mitglieder bleibt. Virtuelle Proben mit einzelnen Registern, sowie diverse Online-Quizfragen zu Stücken aus unseren Marschbüchern und der Frühschoppenmappe wurden mit großer Beteiligung angenommen und haben die TMK für kurze Zeit aufleben lassen. Wir alle können die in Aussicht gestellten Erleichterungen kaum noch erwarten und freuen uns schon lange sehr darauf, wieder gemeinsam musizieren zu dürfen. Besonders freuen wir uns aber auf Sie, verehrtes Publikum, denn unser Musizieren ist kein Selbstzweck, sondern steht für ein freudiges Miteinander und soll immer Gemeinschaft stiften.

*Mit der Hoffnung auf ein baldiges  
Wiedersehen bei einem unserer  
Auftritte, Ihre Unterstützung und  
den Zusammenhalt aller in unserer  
Marktgemeinde, grüßt ...*



**3071 Böheimkirchen, Betriebsstraße 17**  
Telefon: +43 (2743) 2223 Fax: +43 (2743) 2223 4  
EMail: [office@karner-kommunal.at](mailto:office@karner-kommunal.at) URL: [www.karner-kommunal.at](http://www.karner-kommunal.at)

*Der Vorstand der TMK*

# Es wurde Licht!

## 100 JAHRE STROM IN DER REGION

Im März 1921 ging in Totzenbach, Kirchstetten und Ollersbach zum ersten Mal das elektrische Licht an.

100 Jahre Strom sind Anlass genug, gemeinsam einen Blick auf die Geschichte der Stromversorgung unserer Region zu machen. Welche Geräte hielten bei uns Einzug? Wofür wurde der Strom genutzt und wie wurde der Strombezug organisiert? Diese und ähnliche Fragen stehen im Mittelpunkt einer Ausstellung, die im September rund um das Schloss gezeigt werden wird.

In den letzten Monaten sammelte das Projektteam **ZeitZeigen** historische Geräte und Elektroinstallationssteile aus unserer Region und trug Informationen rund um das Thema Strom zusammen. Die Ergebnisse gibt es ab 17. September im Totzenbacher Dorfarchiv und beim Schloss Totzenbach zu sehen. Neben einer kleinen Ausstellung zum Thema wird es rund um den Schlossteich auch einen Themenpfad zu Elektrizität und Licht geben. Damit das Licht besser zur Geltung kommt, findet die Ausstellung heuer übrigens eher in den Abendstunden statt. Sollte es kühler sein, wird für warme Getränke gesorgt sein.

## Die Topothek wächst

Die Zahl der Dokumente und Fotos in der Topothek nähert sich 1.200, dies ist nicht zuletzt der Mithilfe der Bevölkerung zu verdanken, die uns immer wieder Unterlagen zur Verfügung stellt.

So sind seit dem Vorjahr u. a. Fotos von den beiden Faschingsumzügen in Kirchstetten und natürlich von der Bliberger-Ausstellung in Totzenbach dazugekommen. Die jüngsten Eintragungen betreffen die Einführung der Elektrizität in unserer Region, hierzu einfach den Suchbegriff „Strom“ eingeben. Es lohnt sich daher, wieder einen Blick in die Topothek zu machen. Damit wären wir auch schon bei unserer Bitte. Wie schon mehrfach bekanntgemacht wurde, planen die ZeitZeigen zum Thema „100 Jahre Strom“ eine Ausstellung im Schloss Totzenbach. Es werden bereits Objekte gesucht und es sind im Dorfarchiv auch schon einige eingelangt. Wir von der Topothek wären er-

gänzend sehr interessiert, Dokumentationsmaterial aus der Zeit der Einführung oder kurz danach zu erhalten, z. B. Pläne, Verträge über die Einleitung des Stroms in einem Haus, Fotos hievon, von den Stromleitungen, Masten, von der ersten Straßenbeleuchtung ...

Die Dokumente werden gescannt und die Originale unversehrt zurückgegeben. Weiterhin sind wir aber auch an anderen alten Fotos und Dokumenten jeglicher Art zur Aufnahme in die Topothek interessiert. Zur Topothek gelangt man leicht, wenn man auf der Homepage der Gemeinde [www.kirchstetten.at](http://www.kirchstetten.at) unten auf Topothek klickt. Oder Sie gehen auf [topothek.at](http://topothek.at) und klicken in der

# ZEITzeigen



Rast der Schwalben 1943 in Totzenbach

Haben Sie noch etwas beizutragen – eine Geschichte, ein altes Elektrogerät oder ein Foto?

Dann melden Sie sich bitte unter [info@zeitzeigen.at](mailto:info@zeitzeigen.at) oder unter 0681/814 50 707!

## ES WURDE LICHT!

Eröffnung: Freitag, 17. September 2021

Geöffnet an den Wochenenden bis voraussichtlich 10.10.2021 immer von 16.00–20.00 Uhr



Liste der österreichischen Topotheken unsere an. Aus der Übersicht ersieht man dann auch, welcher großer Erfolg dieses Projekt des Gründers Mag. Alexander Schatek geworden ist. Die Zahl der Topotheken wächst unverändert weiter, vor allem wurden auch schon zahlreiche ausländische Topotheken gegründet. Bitte auch solche ansehen, nur mit der Sprache tut man sich manchmal schwer ...

Für Fragen stehen Ihnen gerne zur Verfügung die Topothekare:

**Alfred Maron**, 0680/322 32 90  
**Christa Sehnal**, 0664/735 05 641  
**Wolfgang Seitz**, 0677/628 131 02  
**Hans Wecer**, 0670/40 99 100



## Miteinander – Füreinander EIN ZEITBANK LEITSPRUCH

Gerade in schwierigen Zeiten – vor allem in den letzten Monaten – konnten wir vermehrt füreinander da sein.

### ZEITBANK IM EINSATZ

Klingelt die Zeitbank-Hotline, so bedeutet das für uns Einsatz. Nun gilt es zu organisieren. Wann, wo und in welcher Form wird Unterstützung benötigt. Unsere „Einsatzleitung“ Gisi koordiniert diese Einsätze und organisiert die richtige Person aus unserem Verein zu den gestellten Anforderungen. Abgerechnet wird in Zeitbankstunden. Insgesamt konnten wir bis jetzt 1.730 Stunden verbuchen.

### MEHR ERFAHREN?

Wollen Sie mehr über unseren Verein erfahren? Brauchen Sie Unterstützung bei Besorgungen, Arztbesuchen oder suchen Sie jemanden zum Plaudern? Wir bieten eine große Anzahl von Möglichkeiten an. Vielleicht wollen Sie aber auch aktiv mitwirken? Wir freuen uns über Ihren Anruf unter **0680/50 37 400** oder schauen Sie doch persönlich bei einem unserer Treffen vorbei!

### MONATLICHE TREFFEN

Die Termine unserer monatlichen Vereinstreffen – wenn wieder möglich – erfahren Sie telefonisch oder finden Sie immer aktuell auf [www.kirchstetten.at](http://www.kirchstetten.at). Interessante Workshops und Vorträge sind bereits in Planung. Wir können es kaum erwarten, bis es wieder los geht.

**Hotline: 0680/50 37 400**

*Bis dahin, schöne Zeit!*

## Pensionistenverband ORTSGRUPPE OLLERSBACH-KIRCHSTETTEN



*Auch wenn der Lockdown uns hinderte, unser Klubleben, so wie unsere Mitglieder es sich wünschen, durchzuführen – heißt das nicht, dass wir nicht trotzdem aktiv waren.*

Der Pensionistenverband, speziell unsere Ortsgruppe wird auch weiter aktiv sein, die Interessen seiner Mitglieder und der älteren Menschen vertreten. Wir werden wohl noch weiter Geduld haben müssen, oft sind die letzten Meter die anstrengendsten. Ob es jemals wieder so wird wie vor Corona, kann niemand sagen, aber ein bisschen „Normalität“ sollte in Richtung Sommer doch wieder möglich sein. Mit offenen Hotels, Lokalen und Geschäften, mit

geöffneten Kultur- und Sporteinrichtungen und natürlich mit einem aktiven Klubleben. Wir haben ja noch unsere **50-Jahr-Feier** und die **Jahreshauptversammlung** nachzuholen. Weiters ist im September, Oktober noch unser **Herbsttreffen** in der nordkroatischen Inselwelt geplant. Eine Vorausplanung ist in der momentanen Situation schwierig. Ich bitte deshalb alle, Kopf hoch, haltet durch und seid positiv eingestellt. Gerade unsere ältere Generation hat schon vieles erlebt und wir haben immer das Beste daraus gemacht.

*In diesem Sinne wünschen die Pensionisten einen schönen Sommer, bleiben Sie weiterhin gesund und verbringen Sie einen erholsamen Urlaub.*

Julius Walter Ribul, Obmann

Inh. Leopold Winter | Schlossermeister | A-3072 Kasten 136

**Altes erhalten & Neues gestalten**

**0664 / 314 36 09**  
mtw-winter@aon.at

Wartung und Reparaturen von Fenstern, Türen und Toren  
Schlosserarbeiten | **Sicherheitstechnik** | Gestalten mit Metall

Fassadenanstriche - Vollwärmeschutz - Malerei - Tapeten

**MALERBETRIEB**  
Ing. Christoph HUTTERER GmbH  
Malermeister

3071 Böheimkirchen, Betriebsstraße 11  
Mobil: 0664 / 330 14 14  
Büro-Kasten: Tel.+Fax: 02744/7203  
E-mail: [malerbetrieb.hutterer@aon.at](mailto:malerbetrieb.hutterer@aon.at)

# Hilfswerk NÖ

## BIETET ZUKUNFTSSICHERE JOBS

Der erste Schritt zum neuen Job ist nur einen Klick entfernt. Das Hilfswerk NÖ ist die Nr. 1 in der Pflege zuhause und sucht in ganz Niederösterreich nach Verstärkung. Als der größte Arbeitgeber im Bereich der Hauskrankenpflege und Heimhilfe in Niederösterreich hat das Hilfswerk einiges zu bieten: flexible Arbeitszeiten und Arbeitszeitmodelle, ein Job direkt in der eigenen Region, keine Nachtdienste, hohe Eigenständigkeit und Selbstverantwortung sowie umfangreiche Weiterbildungsmöglichkeiten. Infos und Bewerbungsmöglichkeiten unter

[www.jobs-pflege.at](http://www.jobs-pflege.at).

GROSSE HILFE,  
GANZ NAH.



# DAS GUTE LIEGT SO NAH. GENAU WIE DEIN NEUER JOB.

- Arbeite in deiner Region
- Flexible Arbeitszeiten
- Keine Nachtdienste



WWW.DANKEN UNSEREN PARTNERN  
ERSTE SPARKASSE S-VERSICHERUNG



## Soziale Alltagsbegleitung

*Sie sind pflegende Angehörige oder pflegender Angehöriger? Sie benötigen mehrstündige Entlastung?*

Zusätzlich zu den bestehenden Leistungen gibt es seit September 2019 dieses Angebot. Soziale Alltagsbegleiter stellen eine Ergänzung zu den anderen Berufsgruppen dar und entlasten durch ihre Anwesenheit über mehrere Stunden (mind. 2 Stunden) pflegende Angehörige.

### TÄTIGKEITSBEREICHE:

• Gesellschaft leisten und Gespräche führen



• vorlesen und zuhören



• gemeinsame Beschäftigungen wie lesen oder kochen



• Besorgungen erledigen, bei Spaziergängen begleiten



• Dokumentation der erbrachten Leistungen



Monika Zehmann ist Soziale Alltagsbegleiterin bei der Caritas

### RAHMENBEDINGUNGEN:

Die Dauer eines Einsatzes beträgt mindestens 2 und höchstens 6 Stunden. Maximal werden pro Monat 40 Einsatzstunden und pro Jahr bis zu 300 Einsatzstunden vom Land gefördert. Die betroffenen Personen haben einen Kostenbeitrag pro Einsatzstunde zu leisten. Dieser Kostenbeitrag beträgt € 9,- pro Einsatzstunde. Die Leistungen können an Werktagen (inkl. Samstag) von 6.00 Uhr morgens bis längstens 22.00 Uhr erbracht werden.

### KONTAKTIEREN SIE UNS!

Caritas Sozialstation Kirchstetten  
Wiener Straße 34  
3062 Kirchstetten  
0676/838 44 651  
[bup.kirchstetten@caritas-stpoelten.at](mailto:bup.kirchstetten@caritas-stpoelten.at)

# Bildung MIT UMSICHT



Die Planung und Durchführung von Bildungsveranstaltungen war in den letzten Monaten aufgrund der schwierigen Situation leider nicht möglich.

Doch es gibt einen Lichtblick für die Erwachsenenbildungsveranstaltungen, die unter Einhaltung der aktuellen Corona-Verordnung wieder stattfinden können. Mit hoffnungsvollem Blick und Quellen neuer Kraft, die in uns liegen, gehen wir unseren Weg weiter. Nähere Informationen und Termine werden rechtzeitig in den Schaukästen und auf der Pfarrhomepage bekanntgegeben.

*Entdecken Sie Ihre Kraftquellen  
im Alltag, in der Natur  
mit den Menschen und durch Spiritualität*

*Gesegnet der Mensch, der auf den Herrn vertraut  
und dessen Hoffnung der Herr ist. (Jer 17,7)*

Christine Dill

Bildungswerkleiterin der Pfarre Kirchstetten-Totzenbach



**FK KICKINGER-Kamin®**  
Der Kamin der auch an morgen denkt

KAMINSANIERUNG  
MIT KAMIN- UND  
BAUMEISTER KNOW-HOW

Tel: 02743 / 2364  
[www.kickinger-kamin.at](http://www.kickinger-kamin.at)

Hoch- und Tiefbau, Transportbeton, Baustoffe  
Baumeister Ing. Franz Kickinger Gesellschaft mbH  
3071 Böheimkirchen  
Neustiftgasse 42

Tel: 02743/2364  
Fax: 02743/2364-10  
office@kickinger-bau.at  
www.kickinger-bau.at

**GUTSCHEIN\***

**IMMO-CONTRACT**  
VERTRAUEN VERBINDET

**Was ist meine Immobilie wert?**

Kontaktieren Sie uns, wir nehmen gerne eine Verkehrswertschätzung des Objektes vor!

**KOSTENLOS & UNVERBINDLICH**

050 450 - 250  
[st.poelten@immo-contract.com](mailto:st.poelten@immo-contract.com)

\* Gutschein kann nicht in bar abgelöst werden

[www.IMMO-CONTRACT.com](http://www.IMMO-CONTRACT.com)

**GARTEN GENIESSEN**  
KOTOUN RENE

**GRATIS**  
Kostenvoranschlag mit Besichtigung für:

- Gartenpflege
- Rasenmähen
- Hecken schneiden
- Wurzelstockfräsen
- Baumpflege
- Baumschnitt & Baumfällungen mit Kletterseiltechnik

3062 Kirchstetten  
Oberwolfsbach 29  
☎ 0699-107 824 24 oder ☎ 0699-114 234 60  
Email: [rene.kotoun@live.at](mailto:rene.kotoun@live.at)  
[www.gartenpflege-rene.at](http://www.gartenpflege-rene.at)

# Faszination Motorradfahren



Was sind die Ursachen dieser Faszination? Geschwindigkeit, Schräglage, Freiheit auf zwei Rädern, aber auch Gefahr sind durchaus die bekanntesten Schlüsselwörter.

Ich meine das bewusste Wahrnehmen all dieser und vieler anderer Eindrücke macht die Faszination Motorradfahren aus. Die Intensität von Gerüchen wie zum Beispiel eines frisch gemähten Rasens. An einem Rapsfeld vorbeizufahren, einem Lavendelbusch, oder „nur“ geschlägertes Holz am Wegesrand durch die Nase zu spüren ist schon eine Naturgewalt.

Bei Geschwindigkeit assoziiert jeder schnelles Fahren. Ist der Begriff nicht auch viel mehr? Ein Wendemanöver auf engstem Raum, so langsam wie möglich, das Spiel mit dem Gleichgewicht zu absolvieren oder bei beginnendem Regen auf wechselhafte Fahrbahnbegebenheiten zu reagieren und – ja – auch die Leichtigkeit bei einem Überholmanöver sind intensiver am Motorrad als zum Beispiel im Auto.

Ein weit unterschätzter Punkt beim Motorradfahren ist die Wahl der richtigen, sicheren Linie. Sitzt man im Auto hat man eine Fahrspur und auf dieser fährt man grundsätzlich. Am Motorrad muss ich mir Gedanken machen, wo genau ich mich auf „meiner“ Fahrspur bewege. Ein Motorrad-

fahrer fährt nicht immer dort wo zum Beispiel die rechten Räder eines Autos rollen.

Das „Ganz-rechts-Fahren“ an einer unübersichtlichen Hausausfahrt zu vermeiden ist wahrscheinlich einleuchtend, dass die Linienwahl bei Linkskurven eine andere ist als bei Rechtskurven schon wieder viel komplexer. Hier sind sich auch viele „selbsternannte“ Experten nicht ganz einig, aber es macht wirklich Sinn sich darüber ernsthaft Gedanken zu machen. In diesen Zusammenhang tausche ich mich gerne jeden zweiten Freitag im Monat an unseren GnasRiders-Stammtisch im Gasthof Gnasmüller aus.

Komm vorbei und lerne uns persönlich am Stammtisch kennen und/oder verfolge uns auf Facebook bzw. YouTube :-)

Juley Schleifer  
Obmann

## KONTAKT:

... über die Gemeinde-Homepage [www.kirchstetten.at/UnserKirchstetten/Vereine/GnasRiders](http://www.kirchstetten.at/UnserKirchstetten/Vereine/GnasRiders) kommst du direkt zu unseren Aktivitäten inklusive diverser Links über Kontakt, Kalender, Routen, Facebook sowie YouTube.

Die Gnasriders im Anflug auf den Sonntagberg



## Komm zur Landjugend!

Wenn du dich gerne mit deinen Freunden triffst und mit ihnen an verschiedensten Veranstaltungen und Bewerben teilnehmen oder selbst Feste und andere Aktivitäten organisieren möchtest, bist du bei der Landjugend genau richtig! Wenn du noch Fragen hast, kannst du dich gerne an **Matthäus Förster, 0677/18 99 18 70** und **Margarete Maron, 0680/13 24 930** wenden, sie freuen sich über einen Anruf oder eine Nachricht von dir.



**MITGLIEDER GESUCHT!**

# Kommandowahlen

## FF KIRCHSTETTEN-MARKT

Anfang des Jahres fanden die Neuwahlen des Kommandos im Feuerwehrhaus statt. Mit großer Wahlbeteiligung und unter Einhaltung der Covid-Maßnahmen konnte Bürgermeister Josef Friedl das neu gewählte Kommando angeloben.

Kommandant **Christian Dienstl** wurde in seinem Amt bestätigt. Die Nachfolge für den scheidenden Kommandantstellvertreter **Stefan Mandl** tritt **Andreas Mündl** an. Der Verwalter **Christian Österreicher** stellte auch sein Amt zur Verfügung und mit **Stefan Neuhold** konnte ein Nachfolger gefunden werden. Zugskommandant zweiter Zug übernimmt **Georg Eret** und übergibt wiederum seinen Posten des Zeugmeisters an **Niklas Wallner**. Ein großes Danke gilt unseren beiden scheidenden Kommandomitgliedern, **Stefan Mandl** und **Christian Österreicher**. Für ihre verdienstvolle Tätigkeit erhielten sie den Ehrendienstgrad.

An einen geregelten Übungsablauf war leider heuer noch nicht zu denken. Die **Einsatzbereitschaft** war jedoch immer gegeben. Fahrzeugbergungen, ein Verkehrsunfall mit einer eingeklemmten Person, Keller auspumpen, Kaminbrand oder auch Unterstützung der Gemeinde bei der Teststraße wurden von uns abgehandelt.



Das Gedenken an unsere verstorbenen Kameraden zu **Floriani** mit einer **Kranzniederlegung** beim Kriegerdenkmal zu begehen, wie auch das Aufstellen des **Maibaumes** war uns trotzdem ein Anliegen.

*Bleibt´s gesund*

Die FF Kirchstetten-Markt

Fotos: Patrick Paul



Das neue Kommando und die Beförderten: v. l.: Kdtstv. OBI Andreas Mündl, Kdt. HBI Christian Dienstl, Bgm. Josef Friedl, Zugskdt. OBM Georg Eret, Zeugwart BM Niklas Wallner und Leiter des Verwaltungsdienstes OV Stefan Neuhold

**DIE FF KIRCHSTETTEN-MARKT  
LÄDT EIN:**

# Feuerlöscher

**ÜBERPRÜFUNGSAKTION**

**Samstag, 26.6.2021**

**von 8.00–14.00 Uhr**

Haus Dorn/Katzensteiner, Eichbergstraße 32  
Einfahrt nur über den Hof!

Jeder Gewerbebetrieb und jeder Haushalt hat die Möglichkeit seinen Feuerlöscher zu einem **Sonderpreis von € 8,-** überprüfen zu lassen. Kostenlose Fachberatung und günstige Gelegenheit zum Kauf von Qualitätsfeuerlöschgeräten mit mehrjähriger Garantie!

Sie haben die Möglichkeit, die Feuerlöscher vorher Herrn Dorn zu bringen.

**Beachten Sie:** FFP2-Maske tragen, Hände desinfizieren und Abstand halten!

Termin vergessen?

Rufen Sie Herrn Dorn an: 02743/8997

**ABSAGE:**

Unser Gartenfest mit Weinschank im Juli wird leider nicht stattfinden.



# Neubau FF-Haus Totzenbach

## IM JULI GEHT'S ENDLICH LOS!

Das erste Halbjahr 2021 stand noch immer ganz im Zeichen der COVID-19-Pandemie. Deshalb konnten keine Veranstaltungen stattfinden. Das wirkt sich auch auf den Bau des Feuerwehrhauses aus.

Die Kommandowahlen im Jänner wurden ohne Mitgliederversammlung im Feuerwehrhaus durchgeführt. Zum neuen Kommandanten wurde **Matthias Furtner** gewählt, **Daniel Schröder** zu seinem Stellvertreter. **Johanna Horvath** wurde Leiterin des Verwaltungsdienstes. Der neue Kommandant Matthias Furtner dankte seinem Vorgänger **Robert Tiefenbacher** und dem scheidenden Leiter des Verwaltungsdienstes **Kurt Horvath** für ihren Einsatz

Aufgrund der Beschränkungen konnten kein Feuerwehrball im Februar und kein Feuerwehrfest zu Pfingsten veranstaltet werden. Dadurch entgehen der Feuerwehr wichtige Einnahmequellen, die sie für den Neubau des FF-Hauses so dringend benötigt. Deshalb wurde die **Bausteinaktion** ins Leben gerufen. „Allerdings ist coronabedingt auch eine Hausammlung nicht möglich“, so Kommandant Matthias Furtner. Deshalb laufe die Aktion eher erst langsam an. Jeder Betrag sei eine wertvolle Spende, denn „jeder investierte Euro kommt der Bevölkerung zugute.“ Für 100 Euro gibt es einen bronzenen Baustein, für 200 Euro einen silbernen und für 500 einen goldenen. Kommandant Furtner: „Einen schönen hölzer-



Lenken die nächsten fünf Jahre die Geschicke der Totzenbacher Feuerwehr: Daniel Schröder, Johanna Horvath und Matthias Furtner (vorne mit Händen auf dem roten Helm). Mit dem neuen Kommando freuen sich Georg Schröder, Kurt Horvath, Robert Tiefenbacher und Bgm. Josef Friedl

nen Baustein bekommt jeder Spender. Und wenn es nur ein Euro ist. Wir sind unserer Bevölkerung für jeden Beitrag dankbar.“ Außerdem ist im neuen Feuerwehrhaus eine Tafel geplant, auf der die Spender namentlich erwähnt werden, und sie werden zur Eröffnung des Hauses eingeladen.

Trotz der wirtschaftlich angespannten Situation läuft das „Jahrhundertprojekt“, wie Kommandant Furtner es nennt, gut. Wenn alles nach Plan läuft, sollen im Juli die Bagger auffahren. Dann heißt es „in die Hände spucken“, denn es ist viel Eigenleistung von den Kameraden gefragt.

Durch Corona waren auch der **Übungs- und Kursbetrieb** nur eingeschränkt möglich. **Wettkämpfe** konnten gar nicht stattfinden. Zwei Mitglieder absolvierten trotzdem erfolgreich den **Zugskommandantenkurs**. Den **C-Führerschein** machten Johanna Horvath, als erste Frau bei der FF Totzenbach, und Daniel Schröder in der Fahrschule in Neulengbach. Im Mai absolvierten die Kinder den **Wissenstest** und das Wissenstestspiel. Die **Einsatzbereitschaft** konnte bei zwei Bränden, einem Kaminbrand und dem Brand des Grünschnittplatzes hinter der Totzenbacher Kirche bewiesen werden. Weiters stand die Feuerwehr der Gemeinde bei den Teststraßen immer tatkräftig zur Seite. Im Zuge eines KHD-Einsatzes wurden die Corona-Test-Kits an die Gemeinden verteilt. Zu **Floriani** legte eine kleine Abordnung zum Gedenken an die verstorbenen Feuerwehrkameraden einen Kranz beim Kriegerdenkmal in Totzenbach nieder.



Den C-Schein haben Daniel Schröder (l.) und Johanna Horvath erfolgreich absolviert.

Foto: Kurth Horvath





**Wir geben Ihren Träumen ein Zuhause!**

**RE/MAX**  
Park in Neulengbach

**Die Immobilienprofis in Ihrer Nähe!**

Ich freue mich auf Ihren Anruf!  
**SUSANNA MANGL-OLBRICH**  
Immobilienberaterin  
Tel. Nr. 0660 71 60 257

Tullner Str. 69, 3040 Neulengbach  
02772-212 00 office@remax-park.at  
www.remax-park.at

# MUSIK



## Neuer Direktor

Foto: Erwin Hayden-Hohmann

*Mein Name ist Matthias Schwetz und ich darf mich als neuer Leiter des Musikschulverbandes Böhheimkirchen-Kasten-Kirchstetten bei Ihnen vorstellen.*

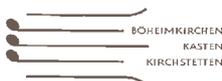
Ich bin in Böhheimkirchen aufgewachsen und habe bereits nach der Matura meine ersten pädagogischen Schritte an unserer Musikschule gemacht. Nach zehn Studien- und Arbeitsjahren in Mainz, Köln und Amsterdam bin ich mit meiner Familie nach Böhheimkirchen zurückgekehrt und unterrichte seit 14 Jahren an unserer Musikschule Trompete. Als Kapellmeister, Chorleiter und Leiter von Jugendorchestern bin ich eng mit den örtlichen Strukturen verbunden.

Reinhard Goldgruber hat am 1. April, nach 27 Jahren sein Amt an mich übergeben und seinen wohlverdienten Ruhestand angetreten. Er hat mit großem Einsatz und viel Enthusiasmus über viele Jahre unsere Musikschule geprägt und weiterentwickelt. Ich freue mich, darauf aufbauen zu können und bestens vernetzt meine Begeisterung und Kreativität einzubringen. Als Dirigent und Orchestermusiker sind mir Orchester- und Chorprojekte ein großes Anliegen, die vielen Kindern spannende Auftrittserfahrungen ermöglichen. In einem guten Kontakt und Austausch mit den örtlichen Vereinen möchte ich die Nachwuchsarbeit zielgerichtet unterstützen.

Auch in Pandemie-Zeiten sind wir als Musikschule für die Kinder und Jugendlichen da und versuchen flexibel zu agieren, um den so wichtigen musikalischen Austausch und Kontakt möglich zu machen. Ich freue mich darauf, Sie bei einem der hoffentlich bald wieder möglichen Konzerte der Musikschule persönlich begrüßen zu dürfen.

Matthias Schwetz

Regional**musik**schule



## Elternvereinspende FÜR MEHR ABWECHSLUNG

*Wenn coronabedingt alle Veranstaltungen und Ausflüge ins Wasser fallen, muss eben der Schulalltag so abwechslungsreich wie möglich gestaltet werden. Der Elternverein der VS Kirchstetten konnte heuer einen Großteil der Mitgliedsbeiträge nachhaltig dafür investieren:*

Für Bewegung und Sport im Freien steht den Kindern ab sofort ein Set an Outdoor-Sportmaterialien zur Verfügung. Mit den Reifen, Seilen, Bällen, Hütchen, Stangen etc. wurde bereits fleißig trainiert! Die Schulbücherei wird nach und nach auf den neuesten Stand gebracht. Spannender neuer Lesestoff zu den verschiedensten Themen findet ab sofort begeisterte Leserinnen und Leser.

Damit steht Bewegungsfreude und Lesespaß in den verbleibenden Wochen bis zu den Sommerferien nichts mehr im Wege. Und auch noch in den nächsten Jahren werden die Schülerinnen und Schüler eine große Freude damit haben!



Die SchülerInnen freuten sich über spannenden neuen Lesestoff für die Schulbücherei.



Die Outdoor-Sportmaterialien wurden fleißig getestet.

**HINWEIS:** Die SchülerInnen werden in der Schule dreimal in der Woche getestet. Alle Kinder auf den Bildern sind daher corona-negativ!

# Schul-Laufplattform

Die Neue Österreichische Mittelschule Böheimkirchen verfügt seit Kurzem über Österreichs erste Schul-Laufplattform.

Die Idee resultiert aus einem Sportlehrerbesuch bei Schulleiter Gottfried Lammerhuber: „Ein Kollege ist mit der Anfrage zu mir gekommen, ob man mit den Schülern nicht bei der NÖ Firmenchallenge mitmachen könnte“. Einen Tag später wurde die Idee einer eigenen Plattform mit einem Programmierer besprochen, in rund vier Wochen umgesetzt und startklar gemacht. „Wir müssen als Schule innovativ sein, um die Bewegungsdefizite, die die Pandemie mit sich bringt, halbwegs auszugleichen“, zeigt sich Sportkoordinator Georg Furtmüller motiviert. Kurz nach dem Start der Website wurden schon knapp 100 Schülerinnen und Schüler von ihren Eltern registriert und die ersten Laufeinheiten bereits hochgeladen. Den Schülern werden verschiedene Aufgaben für einen festgelegten Zeitraum gestellt. Als Erstes galt es in der Grundlagen-Challenge Laufkilometer zu sammeln. In Summe schafften die Jugendlichen in knapp drei Wochen sensationelle 2.195 km. Am Ende jeder Aufgabe gibt es als zusätzliche Motivation eine Verlosung von Sachpreisen. Die ersten glücklichen Gewinnerinnen waren Katharina Maron, Leah Haider und Linda Damböck.



Lena Hubmayer und Fabio Kasseckert sammeln mit Hilfe der Schul-Laufplattform Laufkilometer. Bericht: Gottfried Lammerhuber

## HURRA, ENDLICH DIE ERSTE EXKURSION NACH LANGER ZEIT!

Die Schülerinnen der PTS Böheimkirchen erkundeten am Donnerstag, den 6. Mai 2021 die Innenstadt von Wien. Unser Weg führte uns vom Parlament vorbei am Naturhistorischen und am Kunsthistorischen Museum zum Heldenplatz und Heldenplatz. Wir bestaunten das Bundeskanzleramt und den Sitz des Bundespräsidenten. Über den Michaela Platz gelangten wir zum Stephansdom. Bis zur Oper marschierten wir zu Fuß, anschließend fuhren wir mit der U4 bis Hütteldorf und erreichten Böheimkirchen um 13.15 Uhr. Ein gelungener Tag!



Lehrer Karl Unfried, Schülerinnen und Schüler Polytechnische Schule  
Bericht und Foto: Kornelia Achatz

## BEATRIX SKORPIL IM RUHESTAND

Mit Ende März trat Kollegin Beatrix Skorpil ihren verdienten Ruhestand an. Aufgrund der Situation war eine große Verabschiedung nicht möglich, aber Direktor Gottfried Lammerhuber, viele Kolleginnen und Kollegen und auch zahlreiche Schülerinnen und Schüler ließen es sich nicht nehmen, der großartigen Pädagogin Dank und viele Zukunftswünsche zu überbringen. OLNMS Beatrix Skorpil unterrichtete aufgrund ihrer zahlreichen Qualifikationen viele unterschiedliche Fächer und widmete sich dann zunehmend der Integration, wo sie vor allem im Bereich der Sprachförderung eine absolute Koryphäe war und hier unglaubliche Fortschritte mit ihren Schützlingen erzielen konnte.

Daneben war sie lange Zeit als IT-Koordinatorin für den sehr guten Entwicklungsstand der NÖMS Böheimkirchen im Sachen EDV verantwortlich.

*Vielen herzlichen Dank und alles Gute für den Ruhestand!*



v. l.: Lukas Wieseneder, Karin Sumetsberger, Beate Eigenbauer und Beatrix Skorpil



DNÖMS Gottfried Lammerhuber und OLNMS Beatrix Skorpil



**Mag. Martin Engelbrecht**  
ist Anwalt und Partner  
der Hintermeier  
Brandstätter Engelbrecht  
Rechtsanwälte OG  
in St. Pölten.

## Tipps und Tricks ZUM VERKEHRSunFALL

*Nach einem Verkehrsunfall liegen die Nerven oft blank. Dabei wäre es wichtig einige Punkte zu beachten, um später auch die eigenen Ansprüche durchsetzen zu können.*

Jedem ist klar, dass die Unfallstelle abgesichert, Verletzte erstversorgt und umgehend die Rettung oder Polizei hinzugerufen werden muss. Doch danach wird auf wichtige Maßnahmen zur Sicherung von Beweisen vergessen, um später seine Ansprüche und das Verschulden des Unfalls klären zu können. Aufgrund meiner Erfahrung in der Abwicklung vieler Verkehrsunfall-Verfahren kann ich Ihnen daher die folgenden Punkte empfehlen:

- **Fotografieren** Sie alle unfallbeteiligten Fahrzeuge aus verschiedenen Winkeln. Am Besten aus verschiedenen Entfernungen, sodass auch Bezugspunkte (Häuser, Verkehrszeichen, Bäume, etc.) im Hintergrund zu sehen sind. Dies unbedingt bevor die Fahrzeuge nach dem Unfall bewegt werden! Ebenso sollten Fahrzeugteile (die auf der Straße liegen) fotografiert werden, noch bevor die Straße davon freigeräumt wird.
- **Notieren** Sie sämtliche Daten des Unfallgegners, von dessen Mitfahrern und aller beteiligten Fahrzeuge. Die bekannten Unfallberichte bieten gute Anhaltspunkte dafür, welche Daten wichtig sind. Darauf können auch Skizzen und das

jeweilige Verschulden eingetragen werden. Doch bedenken Sie, dass ein dort vermerktes Schuldanerkenntnis in einem Gerichtsverfahren keine Gültigkeit hat, selbst wenn der Unfallgegner den Unfallbericht unterschreibt.

- **Nehmen** Sie aktiv **Kontakt zu möglichen Zeugen** vor Ort auf und notieren Sie deren Name, Adresse, Geburtsdatum und Telefonnummer. Oft halten sich Zeugen vor Ort sehr zurück, da es ihnen unangenehm ist, sich „aufzudrängen“. Wenn Sie vor Ort die Daten nicht aufnehmen ist es aber Wochen später nahezu unmöglich herauszufinden, wer den Unfall gesehen hat.
- **Fertigen** Sie noch am Tag des Unfalls ein **Gedächtnisprotokoll** an. Dieses sollte den Unfallhergang möglichst detailliert beschreiben. Auch die Verletzungen der Personen und Schäden an den Fahrzeugen, sowie das Verhalten aller Beteiligten nach dem Unfall. Dies hilft Ihrer Versicherung und Ihrem Anwalt später, die Geschehnisse zu beurteilen und Ihnen bei Ihren Ansprüchen zu helfen. Empfehlen würde ich auch, dieses Protokoll noch am gleichen Tag an Ihren Anwalt oder Ihren Versicherungsbetreuer (mitsamt der Schadensmeldung)

abzusenden. Dadurch ist nachweislich, wann dieses Protokoll erstellt worden ist.

Ich helfe Ihnen gerne nach einem Verkehrsunfall und berate Sie auch bei anderen Rechtsproblemen. Um Terminvereinbarung wird unter **0677/629 048 26** oder **02742/84 748** ersucht.

Für eine **kostenlose Erstberatung** stehe ich (auch ohne Terminvereinbarung) im Amtshaus der Marktgemeinde Kirchstetten jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 17.30–19.00 Uhr zu Ihrer Verfügung.

Mag. Martin Engelbrecht

### **KOSTENLOSE ANWALTliche ERSTBERATUNG**

#### **3. QUARTAL 2021**

Mi., 28. Juli  
Mi., 11. und 25. August  
Mi., 8. und 22. September

jeweils 17.30–19.00 Uhr  
im Obergeschoss  
des Amtshauses

Eine Voranmeldung  
ist nicht erforderlich.



Foto: Pixabay

Nach einem Unfall liegen meist die Nerven blank. Doch wer nach einem Unfall richtig reagiert, kann sich später viele Schwierigkeiten ersparen.

# Bürgerservice

IMMER FÜR SIE DA – ABER NICHT JEDERZEIT!

Der Lockdown hat vieles über den Haufen geworfen – auch die Parteienverkehrszeiten. Trotz teilweise geschlossener Amtshaustüren waren wir im Hintergrund immer für Sie tätig und für wichtige Anliegen auch persönlich für Sie da. Nun ist das Gemeindeamt wieder geöffnet – aber bitte nur zu den regulären Öffnungszeiten!

## BITTE ZEITEN BEACHTEN

Wir freuen uns, dass wir Sie wieder bei uns begrüßen dürfen! Der direkte Kontakt zu Ihnen hat uns sehr gefehlt. Doch viele Arbeiten erfordern Konzentration und das ist sehr schwierig, wenn man dabei laufend unterbrochen wird. Aus diesem Grund haben wir festgelegte **Öffnungs- und Telefonzeiten** und bitten Sie höflich, diese zu beachten. Sie helfen uns damit unsere Arbeit effizienter erledigen zu können!

## MIT TERMIN INS BAUAMT

Die Tätigkeit im Bauamt erfordert besonders viel Vorbereitung, es muss vieles bedacht und berücksichtigt werden. Im Lockdown waren Besuche im Bauamt nur nach Terminvereinbarung möglich. Dabei hat sich gezeigt, dass dieses Vorgehen viele Vorteile mit sich bringt. Die Wartezeiten bei den einzelnen Terminen verkürzen sich und das Bauamt kann sich besser auf die einzelnen Termine vorbereiten. Deshalb bitten wir auch in Zukunft um telefonische Terminvereinbarung, wenn Sie uns im Bauamt besuchen möchten.

Danke!

## KONTAKT:

Gemeindeamt Kirchstetten  
Wienerstraße 32  
3062 Kirchstetten

Tel.: 02743/8206 | Fax: DW-18  
www.kirchstetten.gv.at  
gemeindeamt@kirchstetten.at

## ÖFFNUNGSZEITEN:

Di., 08.00–12.00 Uhr  
Mi., 14.00–19.00 Uhr  
Do., 08.00–12.00 Uhr  
Fr., 08.00–12.00 Uhr

zusätzlich telefonisch  
Mo., und Mi., 08.00–12.00 Uhr

## SPRECHSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS:

Mi., 16.00–19.00 Uhr

Wir bitten um telefonische Voranmeldung!



**HOLZBAU  
WINTER**  
Mitterfeld 15, 3072 Kasten  
☎ 0664/782 53 83    www.holzbau-winter.com



**HÖFLER & BAMMER  
BAUFACHHANDEL OG**  
ZELLULOSE DÄMMTECHNIK  
BODENLEGER MEISTERBETRIEB  
FENSTER – TÜREN – STIEGEN – PARKETT  
3071 Böheimkirchen | Tel. 02743/3122 | www.hoefler-bfh.at



**MANUEL GNASMÜLLER**  
FLIESEN · PLATTEN · MOSAIKVERLEGUNG

– NEU GEGRÜNDET –  
Qualität, Pünktlichkeit, fachliche Kompetenz  
und Freundlichkeit erwartet Sie im Unternehmen  
„FMG“ – Fliesenverlegung Manuel Gnasmüller.

Egal ob Neuverlegung oder Renovierung, ich  
berate Sie gerne und biete eine professionelle  
Durchführung aller Arbeiten für Ihren individuellen  
Wohn- und Badezimmertraum.

**Kontaktieren Sie mich:**  
Manuel Gnasmüller | Fliesenlegermeister  
Betriebsgebiet Bruckfeld 3, 3062 Kirchstetten  
Tel.: +43 664 540 77 75, E-Mail: office@fmg-fliesen.at

[www.fmg-fliesen.at](http://www.fmg-fliesen.at)

# Heizkessel & Einzelöfen

Durch die Novelle der NÖ Bauordnung (tritt am 1.7.2021 in Kraft) kommt es bei der Aufstellung und beim Tausch der Heizkessel und Einzelöfen zu Änderungen:

## Aufstellung oder Austausch eines Heizkessels:

Die Aufstellung oder der Austausch eines Heizkessels bis 50 kW Nennwärmeleistung ist nun **immer meldepflichtig**. Die Ausnahme, dass der Austausch eines Heizkessels (bis 400 kW Nennwärmeleistung) bewilligungs-, anzeige- und meldefrei ist, wenn der eingesetzte Brennstoff und die Bauart gleich bleiben und die Nennwärmeleistung gleich oder geringer ist, entfällt mit 1.7.2021.

### WIE IST DIE MELDUNG ZU ERBRINGEN?

Die schriftliche Meldung ist innerhalb von vier Wochen nach Fertigstellung des Vorhabens bei der Marktgemeinde Kirchstetten einzubringen. Das Formblatt „Meldung“ finden Sie auf unserer Homepage [www.kirchstetten.at](http://www.kirchstetten.at) unter Gemeindeamt/Formulare.

### BEISPIELE:

- Tausch alte Ölheizung gegen neue Pelletsheizung > **meldepflichtig** (bereits bisher)
- Tausch alte Stückgut-Holzheizung gegen neue Stückgut-Holzheizung (gleiche Nennwärmeleistung) > **ab 1.7.2021 meldepflichtig**

### FOLGENDE UNTERLAGEN SIND BEIZULEGEN:

- **Darstellung und Beschreibung** (vom Installateur), die das Bauvorhaben ausreichend dokumentieren. Die Beschreibung muss u. a. die Nennwärmeleistung des Heizkessels (z. B. 15 kW) und die maximal lagerbare Menge der Brennstoffe (z. B. 9 m<sup>3</sup> Pellets) enthalten. Weiters ist die Angabe, wo die Lagerung der Brennstoffe erfolgt erforderlich (z. B. separater Brennstofflagerraum, Heizraum, etc.). Aus der Darstellung muss klar erkennbar sein, wo im Gebäude der Heizkessel eingebaut wird, wo die Brennstoffe gelagert werden und wie bzw. wo der Transport derselben erfolgt (z. B. Schnecke oder Gebläse). Falls Brandschutzmaßnahmen notwendig sind, müssen diese dargestellt sein (z. B. Brennstofflagerraum, Brandschutztüren, Brandschutzmanschetten, etc.).  
**TIPP:** Kopieren Sie die bewilligten Einreichpläne (v. a. Grundriss) und lassen Sie die Änderungen in die Kopie einzeichnen.
- **Bescheinigung über die fachgerechte Aufstellung** (vom Installateur), die sich bei Heizkesseln mit automatischer Beschickung mit festen Brennstoffen (z. B. Pelletsheizungen) auf die gesamte Anlage (samt Brennstofftransporteinrichtung) erstrecken muss.
- Befund über die Eignung der Abgasführung für den angeschlossenen Heizkessel („Eignungsbefund“ vom Rauchfangkehrer)
- **Typenprüfbericht**

### BEACHTEN SIE:

Heizkessel, die nicht an eine über Dach geführte Abgasanlage (Rauchfang) angeschlossen werden und Heizkessel über 50 kW sind gemäß § 14 NÖ Bauordnung grundsätzlich bewilligungspflichtig und nicht meldepflichtig! Beim Tausch von Heizkesseln zwischen 50 und 400 kW, bei dem Brennstoff, Bauart und Abgasführung gleich bleiben und die Nennwärmeleistung gleich bleibt oder sinkt, besteht nur Meldepflicht. In manchen Fällen ist auch ein eigener Heizraum und/oder ein Brennstofflagerraum mit bestimmten Anforderungen an den Brandschutz erforderlich. Wir empfehlen schon in der Planungsphase der neuen Heizung mit dem Installateur und bei Bedarf mit der Amtssachverständigen für Bautechnik (monatlicher Bausprechtag im Gemeindeamt – Voranmeldung erforderlich) abzuklären, ob ein Heiz- oder ein Brennstofflagerraum notwendig sind.

### Einzelöfen:

Die Aufstellung von Einzelöfen wie z. B. Kaminöfen, Kachelöfen, Öl- oder Gasraumheizgeräten war bei Ein- und Zweifamilienhäusern bisher bewilligungs-, anzeige- und meldefrei. Ab 1.7.2021 unterliegt dies jedoch auch der Meldepflicht. Die Meldung hat der befugte Fachmann unter Anschluss des Befundes über die Eignung der Abgasführung („Eignungsbefund“ des Rauchfangkehrers) zu erstatten.

# Autos

## VOM PARKEN LAGERN UND ENTSORGEN

Das Leben am Land ist ohne eigenes Auto kaum zu bewältigen. Doch so praktisch Autos sind, verursachen Sie doch auch viele ganz alltägliche Probleme.

### PARKPLÄTZE SIND RAR

Viele Haushalte haben mehr als ein Auto, doch kaum jemand hat genügend Platz auf seinem Grundstück, um alle PKWs dort parken zu können. Öffentliche Parkplätze dienen nur zum kurzfristigen Abstellen der Fahrzeuge, nicht zum Dauerparken!

### PARKEN OHNE KENNZEICHEN NUR AUF EIGENGRUND!

PKWs oder Anhänger ohne gültigem Kennzeichen dürfen nicht auf öffentlichem Gut geparkt werden! Das gilt auch für Besitzer von Wechselkennzeichen, die ihren Zweitwagen auf öffentlichem Gut parken. Das Anbringen von Pappendeckelkennzeichen ändert daran nichts, denn ein selbst gemachtes Kennzeichen ist kein gültiges Kennzeichen!

### BÖSE ÜBERRASCHUNG

Achten Sie darauf, ein Fahrzeug ohne Nummerntafel nicht auf öffentlichem Gut zu parken, denn das kann zu einer unangenehmen Überraschung führen. So ein Fahrzeug kann nämlich ohne Vorwarnung auf Kosten des Fahrzeugbesitzers abgeschleppt werden. Gleiches gilt für Ablagerungen jeglicher Art, wie z. B. Baumaterialien. Diese dürfen nicht längere Zeit auf öffentlichem Grund gelagert werden.

### AUTOWRACKS

Wenn das Auto jedoch älter wird, die Reparaturen sich häufen, kommt irgendwann der Punkt, an dem sich die Instandsetzung nicht mehr lohnt. Dann ist es an der Zeit sich von dem Fahrzeug zu trennen, denn die Lagerung von Autowracks bringt häufig Probleme mit sich. Ein Altfahrzeug, dessen Besitzer sich dessen entledigen will, gilt als Abfall und muss ordnungsgemäß entsorgt werden. Ein Altfahrzeug, welches noch mit Betriebsflüssigkeiten versehen ist und auf unbefestigtem Grund (auch Eigengrund) steht, gilt sogar als gefährlicher Abfall. Selbst Autos, welche nicht mehr in Verwendung stehen und nicht mehr mit wirtschaftlich vertretbarem Aufwand in Verwendung gebracht werden können (Reparaturwürdigkeit) gelten als Abfall und müssen entsorgt werden. Diese dürfen weder auf öffentlichem Grund noch auf Eigengrund gelagert werden. Wer gefährliche Abfälle außerhalb von genehmigten Anlagen oder vorgesehenen geeigneten Orten lagert, begeht eine Verwaltungsübertretung, die mit Geldbußen bestraft werden kann.

### BARES GELD

Die Entsorgung von Autowracks ist einfach und unkompliziert und bringt oft sogar bares Geld. Viele Entsorgungsunternehmen holen das Autowrack direkt bei Ihnen ab und bezahlen häufig sogar noch eine geringe Summe für das Wrack.



Foto: Jaqueline Macou/Pixabay



Autos, die nicht mehr fahrtüchtig sind, sollte man nicht herumstehen lassen.

Foto: Michael Gaida/Pixabay



Foto: Pixabay

Baumaterialien auf öffentlichem Grund zwischengelagert – „vergessen“  
Sie nicht diese wieder zu entfernen!

Liebe Kirchstettner!

Da unsere Filiale in Böheimkirchen geschlossen ist, würden wir uns freuen wenn Sie uns in der Gärtnerei in St. Pölten-Wagram besuchen.

Auf ein baldiges Wiedersehen freuen sich

Andrea und Ernst Müller  
samt Mitarbeiter

**GÄRTNEREI**  
**Müller**

Tel 0 27 42/88 19 21 • Fax: DW. 4  
Wienerstraße 177 • 3108 St. Pölten - Wagram

# Personalia

## KINDERGARTEN UND NACHMITTAGSBETREUUNG

Der Personalbedarf im Schul- und Kindergartenbereich ist ungebrochen hoch. Auch in dieser Ausgabe können wir Ihnen zwei neue Mitarbeiterinnen vorstellen.



Im Kindergarten Jasminstraße verstärkt **Melanie Hausmann** das Team: „Mein Name ist Melanie Hausmann. Ich bin 21 Jahre und wohne in Kasten bei Böheimkirchen. In meiner Ausbildung hatte ich das große Glück, verschiedene Einrichtungen und Konzepte näher kennenzulernen und nun

bin froh und dankbar, die gewonnenen Erkenntnisse im Kindergarten Jasminstraße anwenden zu können. In meiner Freizeit gehe ich gerne reiten und verbringe viel Zeit mit meiner Familie und meinen Freunden.“

**Bettina Dill** ist das neue Gesicht in der Nachmittagsbetreuung in der Volksschule: „Mein Name ist Bettina Dill, ich bin 29 Jahre alt, lebe in Böheimkirchen und bin ausgebildete Elementarpädagogin und Logopädin. Neben der Sprache liegen mir vor allem die Bereiche Musik und Bewegung sehr am Herzen. Ich freue mich seit März Teil des Teams in der Nachmittagsbetreuung in meiner Heimatgemeinde Kirchstetten zu sein.“



# EVN

## Besuchen Sie uns im EVN Service Center St. Pölten!

### Wir informieren Sie gerne zu:

- Servicedienstleistungen (Neuanschluss Strom, Gas, Wasser)
- kabelplus: Highspeed Internet, TV, Telefonie
- kabelplusMOBILE
- Rechnung, Umzug und Tarifen
- Energieberatung
- Energieeffizienzprodukten
- Dienstleistungen (Photovoltaik, Wärmepumpe, E-Mobilität etc.)
- EVN Bonuswelt
- joulie

### Ihr EVN Energieberater freut sich auf Ihren Besuch:

EVN Service Center St. Pölten  
Rathausplatz 1

### Öffnungszeiten:

Mo–Fr 7:30–17:00 Uhr

# Achtung Fuchsräude!

Da in letzter Zeit immer mehr Fälle der Fuchsräude im Gemeindegebiet von Kirchstetten und Totzenbach auftreten und verendete Füchse gefunden werden, wollen wir die Hundebesitzer darauf aufmerksam machen, die Hunde beim Spaziergang anzuleinen. Die Fuchsräude ist eine hochansteckende Krankheit, die durch Kontakt mit Fuchsexkrementen oder Kontakt durch einen Fuchsbau auch auf Hunde übertragen werden kann. Ohne Behandlung kann diese Krankheit zum Tod führen. Deshalb raten wir den Hundebesitzern im Gemeindegebiet Kirchstetten und Totzenbach zu besonderer Vorsicht.

Sollten Sie im Gemeindegebiet Fuchskadaver oder andere verendete Wildtiere sichten, bitten wir Sie, dies sofort an die Jägerschaft von Kirchstetten bzw. Totzenbach weiterzuleiten. Wir werden den Kadaver fachgerecht entsorgen.



Halten Sie Ihre Hunde immer an der Leine, denn es lauert im Moment überall die Ansteckungsgefahr der Fuchsräude!

Maron Alfred  
(Jagdleiter Kirchstetten) 0680/322 32 90

Weinzettl Josef  
(Jagdleiter Totzenbach) 0664/431 93 16

# Hunde An- & Abmeldung

## ANMELDUNG:

Melden Sie Ihren Hund innerhalb eines Monats beim Gemeindeamt an. Sie erhalten eine Hundeabgabemarke (Kosten € 2,-). Achten Sie gut darauf, denn Sie müssen diese bei der Hundeabmeldung wieder retournieren. Bei Verlust erhalten Sie auf dem Gemeindeamt gegen Kostenersatz eine neue Marke. Die Hundeabgabe beträgt in Kirchstetten € 30,-/Jahr, für Listenhunde € 100,-/Jahr.

## GECHIPPT ≠ ANGEMELDET:

Wenn Sie Ihren Hund bereits gechippt haben, ist er jedoch nicht gleichzeitig angemeldet. Kommen Sie zur Hundeabmeldung auf das Gemeindeamt!

## ABMELDUNG NICHT VERGESSEN!

Wenn Sie Ihren Hund abgeben, Sie verziehen oder Ihr Hund verstirbt, vergessen Sie bitte nicht Ihren Hund bei uns abzumelden und die Hundemarke zu retournieren.

Danke!

# Fahrer gesucht!

*„Essen auf Rädern“ ist eine Aktion für betagte Menschen, die selbst nicht mehr mobil sind. Wir freuen uns, dass es so gut angenommen wird!*

Für € 6,70 pro Portion liefern ehrenamtliche Essensfahrer die Mahlzeiten, bestehend aus Suppe, Hauptspeise und Dessert in Warmhalteboxen aus. Doch „Essen auf Rädern“ ist mehr als das! Mitgeliefert werden sozialer Kontakt und so manches freundliche Wort. Ohne unsere freiwilligen Essensfahrer wäre all das nicht möglich!

Möchten Sie die Aktion als Essensfahrer unterstützen? Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter 02743/8206.

**Kommunal. Projekt GmbH**  
**Bau - & Projektmanagement**  
Hochbau • Tiefbau • Siedlungswasserwirtschaft  
Bauplanung • Ausschreibung • Bauleitung • Bauführung  
www.kompro.at • +43 (0) 2772 / 53 170 16 • office@kompro.at  
Umseerstraße 28, 3040 Neulengbach

**IHRE IMMOBILIE IM MITTELPUNKT**  
**30 JAHRE**  
Erfahrung und mehr als **500 OBJEKTE** erfolgreich vermittelt.

**BERATEN  
BEWERTEN  
VERMITTELN**

Professionelle, transparente Betreuung und Vermarktung für **IHRE EINZIGARTIGE IMMOBILIE.**

**IMMOBILIEN Köszali**  
0664 22 38 007  
service@ikimmo.at  
www.ikimmo.at

# Wir gratulieren UNSEREN JUBILARINNEN UND JUBILAREN



Josefine und Franz Rabel zur Steinernen Hochzeit



Johanna Danzinger zum 95. Geburtstag



Musikschuldirektor Reinhard Goldgruber zum Ruhestand

## Ruhestand

Musikschuldirektor **Reinhard Goldgruber** trat mit 1. April 2021 seinen wohlverdienten Ruhestand an. Bürgermeister Josef Friedl bedankte sich für die jahrelange gute Zusammenarbeit. Die offizielle Verabschiedung wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

*Die Marktgemeinde Kirchstetten konnte vielen JubilarInnen aus gegebenem Anlass nicht persönlich gratulieren. Wir werden dies selbstverständlich nachholen, sobald es die Situation wieder erlaubt!*

**MEHR  
EINS**

**Ein Kredit, eine Rate, ein verlässlicher Ansprechpartner.  
Fassen Sie Ihre Kredite zu einem fairen Credit zusammen.**

Produktangaben (Angebot ab 3.000 € Fremdkredit-Ablöse): Sollzinssatz: ab 5,83 % p. a. fix für die gesamte Laufzeit; effektiver Jahreszins: 5,99 – 6,99 %; Nettokreditbetrag: 3.000 – 75.000 Euro; Vertragslaufzeit: 12 – 84 Monate. Repräsentatives Beispiel Angebot: Sollzinssatz: 6,21 % p. a. fix für die gesamte Laufzeit; effektiver Jahreszins: 6,39 %; Nettokreditbetrag: 3.000 Euro; Vertragslaufzeit: 84 Monate; Gesamtbetrag: 3.705,30 Euro; monatliche Rate: 45,00 Euro; letzte Rate: 36,70 Euro; gilt nur für in Auskunftsellen eingetragene Fremdkredite; Bonität vorausgesetzt.

**Raiffeisenbank Region St. Pölten eGen**  
Europaplatz 7, 3100 St. Pölten  
www.rbstp.at

Impressum: Raiffeisenbank Region St. Pölten eGen, Europaplatz 7, 3100 St. Pölten, Tel.: 05 95005, www.rbstp.at

**der faire  
Credit**

**Jetzt ablösen!**  
**3.000 €**  
**45 € monatlich**  
Laufzeit 84 Monate

**Der Kredit, der mehr kann.**

Empfohlen durch:

**Raiffeisenbank  
Region St. Pölten**

